

WEIZ

PRÄSENT

INFORMATIONEN DER STADTGEMEINDE WEIZ

Sommer in Weiz

**Ferienprogramm • Open-Air-Kino-Sommerkino
Summer in the City**



Juli/August 2010

www.weiz.at stadtgemeinde@weiz.at

Folge 306 • ANZBL 01A021952 • Postentgelt bar bezahlt • Amtsblatt der Stadtgemeinde Weiz • Verlagspostamt 8160 Weiz

INHALT:



Energielauf 2010

GEMEINDE



Wasser - Transportleitung Oststeiermark
Energietankstelle für Weiz
Spatenstich bei Automobiltechnik Blau
Fernwärme erhält neuen Radlader
Nachrichten der Stadtfeuerwehr Weiz
Schießstätte Greith: Enthüllung der Ehrentafel
Euro 600,- für Entwicklungshilfe

4
5
5
7
52
53
55

WIRTSCHAFT



Leih-Pedelecs in Autohäusern
Bummelzug mit neuer Schänke
Open-Air-Sommerkino
Summer in the City
Die ersten Schritte
Weizer Mulbratlfest am 28. und 29. August
Sommerabendstimmung im Kunsthausviertel
Interspar ab Mitte August in Weiz

8
9
9
10
10
11
12
14

UMWELT



Erdgastankstelle in Weiz eröffnet
Neuer Naturführer „Raabklamm“
Sommerzeit - Zeit für „G'scheit feiern“
Jetzt ist Reisezeit
Rasenmäherzeiten

19
20
20
21
21

SPORT



Altstadtkriterium 2010
9. Weizer Energielauf
Erfolge für Weizer Nachwuchsfechter
RC TRI RUN ARBÖ Weiz

43
44
45
45

KULTUR



Peter Florians Gesichter einer Stadt
Ausstellung Herbert Soltys
Neueröffnung der Kunstschule „KO“
Bücherei Weberhaus und Bücherei am Weizberg
„Der Vetter aus Dingsda“

47
47
48
50
51

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag, 9.00 – 11.00 Uhr
Ich bitte Sie um telefonische Vereinbarung
unter (03172) 2319-102

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE AUSGABE SEPTEMBER 2010 DES WEIZ PRÄSENT: MONTAG, 16.8.2010

Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz
Folge 306, Jahrgang 32, Juli/August 2010

IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Helmut Kienreich, Stadtgemeinde Weiz,
Hauptplatz 7. Redaktion u. Anzeigenannahme: Büro Info & Dok.
Tel.: 03172/2319-250, Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at
Layout: Druck & Grafik Steinmann Weiz, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer



Liebe WeizerInnen,
liebe NachbarInnen!

Kunst und Kultur beleben unsere Stadt

50 Jahre Musikschule Weiz - Jubiläumsfeier

Zahlreiche kulturelle Highlights bereicherten in den letzten Wochen unser Stadtleben. Die Musikschule feierte ihr 50-jähriges Bestandsjubiläum und mehr als 500 BesucherInnen kamen am 26. Juni zur Jubiläumsfeier in das Kunsthaus. Im Beisein von LR Mag. Grossmann gab es ein wunderschönes von mehr als 100 Aktiven der Musikschule gestaltetes Festprogramm. Dir. Mag. Josef Bratl und ich dankten den MusikpädagogInnen für deren engagierte Arbeit und erinnerten an die Aufbauarbeit der beiden Langzeitdirektoren Franz Bratl und Werner Derler.

Öffentliche Musikschulen sind Einrichtungen, die von Gemeinden geschaffen und erhalten werden. Vom Land Steiermark kommen die inhaltlichen Vorgaben für den Unterricht und auch die MusiklehrerInnen werden vom Land finanziert. Seitens der Stadtgemeinde Weiz ist es durch den Bau der neuen Musikschule gelungen, zeitgemäße Rahmenbedingungen für den Unterricht zur Verfügung zu stellen.

Eine öffentliche Musikschule zielt natürlich nicht auf die Ausbildung professioneller Instrumentalvirtuosen ab. Ihr Angebot und ihr Anspruch sind wesentlich umfassender: Menschen, vor allem jungen Menschen, soll der Zugang zur Welt der Musik ermöglicht werden und die Musikschule nimmt Bildungs-, Kultur-, Jugend- und sozialpolitische Aufgaben wahr.

Ich bin überzeugt, dass aufgrund der vorhandenen Möglichkeiten insbesondere aber durch den Einsatz des neuen Direktors Mag. Josef Bratl und der MusikpädagogInnen, welcher weit über das übliche Maß hinausgeht, es auch in Zukunft zu einer stetigen Weiterentwicklung unsere Musikschule kommen wird.

30 Jahre Musikhauptschule Weiz

Am 18. Juni fand eine große Veranstaltung anlässlich des 30-jährigen Bestandes der Musikhauptschule Weiz statt. Mit dem Thema Musik hatte die Musikhauptschule in den letzten Jahren trotz starker Konkurrenz einen unvermin-

dernten Zugang an SchülerInnen. Eine wesentliche Rolle spielte dabei auch die hervorragende Arbeit der Damen und Herren des Lehrkörpers sowie die vielen qualitätsvollen Projektarbeiten. So finden jährlich neben zahlreichen Konzerten auch anspruchsvolle Musical- und Theateraufführungen statt, internationale Schulpartnerschaften werden gepflegt und oftmals war die Musikhauptschule Sieger bei verschiedenen europäischen und lokalen Wettbewerben.

Ich möchte von dieser Stelle aus Dir. Richard Sommersguter, welcher jahrelang als Lehrer und Direktor tätig war und nun in Pension geht, für sein Engagement und verantwortungsvolles, umsichtiges Wirken meinen besonderen Dank aussprechen.

Kunstschule „KO“ in neuen Räumlichkeiten

Durch den Wechsel des bfi in das neu errichtete Ausbildungszentrum W.E.I.Z. III in der Franz-Pichler-Straße konnten der privaten Kunstschule „KO“, welche von Hubert Brandstätter und Susanne Bodlos-Brunader geführt wird, die Räumlichkeiten in der Eduard-Richter-Gasse zur Verfügung gestellt werden. Dadurch wird es möglich sein, den vielen BesucherInnen der Kunstschule aber auch den zahlreichen interessierten Hobbykünstlern unserer Stadt und der Region gute Möglichkeiten für deren Aktivitäten anzubieten.

Sommerferienprogramm

Auch heuer wieder bietet die Stadtgemeinde Weiz allen Kindern, Jugendlichen und Familien ein buntes Ferienprogramm an. Für kreative, künstlerische und sportliche Aktivitäten ist gesorgt. Es gibt Spannendes ebenso wie Entspannendes, Erlebnisreiches und Unterhaltsames.

Im Weiz Präsent vom Juni und Juli können Sie sich über das Veranstaltungsprogramm informieren. Im Bürgerservice des Stadtamtes am Hauptplatz, im Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing und in der Bibliothek Weberhaus liegt zusätzlich noch ein informativer Folder auf, den Sie sich unbedingt besorgen sollten.

Ich wünsche allen Kinder und Jugendlichen viel Vergnügen bei den Veranstaltungen des Ferienprogramms. Allen Weizerinnen und Weizern sowie allen Nachbarinnen und Nachbarn wünsche ich erholsame Urlaubstage und schöne Stunden in unserer Stadt voll Energie.

Helmut Kienreich
Bürgermeister der Stadt Weiz

Wasser-Transportleitung Oststeiermark



Mit einem Festakt beim neu gebauten Hochbehälter Laßnitzhöhe wurde am 11. Juni die „Transportleitung Oststeiermark“ (TLO) feierlich in Betrieb genommen. Diese 60 km lange Not-Wasserleitung, die von Feldkirchen bei Graz über Gleisdorf bis nach Hartberg führt, ist dafür ausgelegt, im Notfall bis zu 200 Liter pro Sekunde von Graz aus in die Ost- und Südoststeiermark zu leiten. Damit wird die Versorgungssicherheit dieser Region, die immer wieder mit längeren Trockenphasen zu kämpfen hatte (zuletzt in den Jahren 2002/03), wesentlich verbessert.

Zur Errichtung und Finanzierung dieses „Jahrhundertprojektes“, wie es in den Festansprachen immer wieder genannt worden ist, wurde im Jahr 2005 der Wasserverband TLO gegründet. Insgesamt elf Wasserversorger aus den Bezirken Graz-Umgebung, Weiz, Feldbach und Hartberg sind Mitglieder in diesem Verband, darunter auch die Stadt Weiz.

Nach vierjähriger Planungs- und Bewilligungsphase erfolgte im September 2007 der Spatenstich; die gesamte Leitungstrasse wurde in mehrere Bauabschnitte geteilt, wobei jedes Bauabschnitt getrennt ausgeschrieben und vergeben worden ist. Die Dimension der Leitung beträgt beim Abgang in Graz 500 mm, am Leitungsende in Hartberg beträgt der Durchmesser noch 200 mm. Die Leitungsverlegung wurde im November 2009 abgeschlossen. Auf der Laßnitzhöhe wurde ein Wasserbehälter mit einem Inhalt von 2.000 m³ errichtet, der als Pufferspeicher dient. Für jedes Verbandsmitglied der TLO gibt es eine oder mehrere Übergabestellen aus der Transportleitung, wo das benötigte Wasser bezogen werden kann.

Bürgermeister Helmut Kienreich, der als Obmann-Stellvertreter im Wasserverband TLO fungiert, betonte in seiner Ansprache die Wichtigkeit des Gutes „Wasser“ für die Bevölkerung, aber auch für die Entwicklung einer Region. Als Motivation der Stadt Weiz, sich an diesem rund 16,5 Millionen Euro teuren Projekt mit ca. 300.000 Euro zu beteiligen, nannte er die Erhöhung der Versorgungssicherheit für Weiz und den Wasserverband Oberes Raabtal, aber auch die Möglichkeit, überschüssiges Wasser in die TLO einzuspeisen.

Abschließend dankte er allen Verbandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit sowie dem Land Steiermark und den Bundesstellen für die finanzielle Unterstützung.

Ing. Walter Ederer



Fotos: Wild

Energietankstelle für Weiz



Foto: Wild

Elegant und ganz in Grün steht sie vor dem Haupteingang des Kunsthauses – die erste Energietankstelle der Region. Ab sofort hat man die Möglichkeit, bis 2012 gratis, sein Elektrofahrzeug, vom Fahrrad bis zum Moped oder gar Elektroauto, zu betanken.

Der Vorgang für eine ca. 80 % Ladung des Akkus nimmt bei Fahrrädern oder Mopeds rund eine Stunde in Anspruch. Eine schöne Möglichkeit in der Zwischenzeit unsere Altstadt zu besuchen und in Ruhe einzukaufen oder einfach nur zu bummeln.

Eröffnet wurde die Energietankstelle gemeinsam von Bürgermeister Helmut Kienreich, der Geschäftsführerin der Energieregion Dr. Iris Absenger und den Verantwortlichen der Energie Steiermark mit dem Geschäftsführer der PW Stromversorgung Weiz, Mag. Dietmar Mauschitz unterstützt vom Konzernsprecher Urs Harnik.

Und ab 2013 kann man an dieser „intelligenten“ Tankstelle ganz einfach mit Hilfe der Bankomatkarte sein E-Fahrzeug wieder „flott“ machen und sich umweltfreundlich in den Verkehr einreihen. Nähere Informationen erhalten Sie kostenlos unter der Info-Hotline: 0800/310 300.

Wild

Weiz im Internet:
www.weiz.at



Spatenstich für Hallenneubau bei Automobiltechnik Blau



Foto: Gütl

Trotz strömenden Regens herrschte gute Stimmung bei der Spatenstichfeier für den Hallenneubau der Magna Steyr Automobiltechnik Blau in Preding.

Wie Franz Schermann, Geschäftsführer der Magna Steyr Fuel Systems und DI Gerhard Stiegler, Geschäftsführer der Magna Steyr, betonten, habe die kontinuierliche Entwicklung der Automobiltechnik Blau in Krottendorf nach mehreren Zubauten in den letzten Jahren nunmehr zur Notwendigkeit eines Hallenneubaus geführt. Beide unterstrichen auch die besonders gute Zusammenarbeit mit den beiden Gemeinden Krottendorf und Weiz. Bgm. Franz Rosenberger sah den Regen als gutes Omen, habe es doch bei den letzten großen Spatenstichfeiern in seiner Gemeinde jedes Mal geregnet. Wie Rosenberger zeigte sich auch Bgm. Kienreich erfreut über eine so bedeutende Investition in wirtschaftlich schwierigen Zeiten.

Momentan beschäftigt Automobiltechnik Blau 270 MitarbeiterInnen am Standort, durch das neue Bauprojekt sollen 25 weitere Arbeitsplätze geschaffen werden. Der Hallenneubau stellt die größte der seit Bestehen des Werkes erfolgten drei baulichen Erweiterungen dar, die neue Halle soll schon ab Oktober auf ca. 4000 m² der Produkt- und Prozessentwicklung, dem Bau von Prototypen sowie der Serienproduktion bessere räumliche Voraussetzungen bieten. Die Gesamtinvestitionssumme für das Bauprojekt beträgt 6,5 Mio. Euro. Pro Jahr werden von der Automobiltechnik Blau rund 2,6 Millionen Tankverschlüsse und rund 1,5 Millionen Tankeinfüllrohre aus Metall und aus Kunststoff für den europäischen, amerikanischen und asiatischen Markt produziert.

Gütl



**Dr. Klaus
Feichtinger**

Referent für
Städte- und
Schulpartnerschaften

Rege Aktivitäten im Städtepartnerschaftsbereich

Neben den zahlreichen Kontakten, welche die Weizer Schulen mit Partnerschulen im Ausland pflegen (so waren beispielsweise heuer bereits SchülerInnen aus den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Frankreich und Norwegen zu Gast in Weiz), konnten im ersten Halbjahr 2010 auch Delegationen aus den Weizer Partnerstädten Ajka, Grodzisk Mazowiecki und Offenburg bei uns willkommen geheißen werden. Abgesehen von reinen Arbeitsbesuchen, bei denen das diesjährige Arbeitsprogramm fixiert wurde, konnten wir im Juni eine große Delegation von SeniorInnen aus Offenburg begrüßen, die mehrere Tage Weiz und verschiedene Ausflugsziele besuchten.

Im Mai konnten wir eine aus Ajka stammende Gruppe Deutsch lernender SchülerInnen willkommen heißen, von denen viele noch niemals im Ausland gewesen und dementsprechend von den Eindrücken, die ihnen die Stadt Weiz, die Grasslhöhle, Graz oder die Teichalm vermittelten, begeistert waren.

Daneben ergab sich auch Gelegenheit, mit kleineren Delegationen zwei unserer Partnerstädte zu besuchen. So konnten wir zu Pfingsten anlässlich einer Einladung die Stadt Weiz in Ajka repräsentieren. Eine Gruppe kam auch gerne der Einladung von Grodzisk Mazowiecki nach, Mitte Juni nicht nur anlässlich der großen Eröffnungsfeier der neuen Kläranlage, sondern auch zum „Markt der Regionen“, bei dem sich alle Partnergemeinden unserer polnischen Freunde dem zahlreich erschienenen Publikum mit ihren regionalen Produkten präsentieren konnten, die weite Reise nach Polen anzutreten. Neben diesen Highlights gab es aber auch Gelegenheit, Warschau zu besichtigen und bei geselligen Veranstaltungen viele freundschaftliche Kontakte neu zu beleben.



Rege Nachfrage herrschte nach den Weizer Köstlichkeiten in Grodzisk.



Treffen mit dem polnischen Künstler T. Łapinski, der im Sommer in Weiz ausstellen wird.



Eröffnung der hochmodernen Kläranlage in Grodzisk mit Delegationen aus Litauen, Frankreich, Israel und Weiz.



Die ungarischen Schüler aus Ajka waren von Weiz begeistert.

Fernwärme erhält neuen Radlader



Foto: Wild

DI Gerd Holzer und Ing. Gerhard Hierz von der Fernwärme Weiz übernehmen gemeinsam mit Bürgermeister Helmut Kienreich von Vertretern der Firma Liebherr und Ing. Michael Winkelbauer den neuen Radlader.

Die Fernwärme Weiz setzt nicht nur auf erneuerbare Energie und regionale Wertschöpfung, sondern auch auf Produkte aus Österreich. Der neue Radlader mit einer eigens dafür konstruierten Leichtgutschaufel – von der Firma Winkelbauer aus Viertelfeistritz bei Anger – ist der lärmärmste den es am Markt gibt, erfüllt die strengsten Abgasnormen und wurde in Bischofshofen (Salzburg) produziert.

Die Schaufel hat ein Fassungsvermögen von 5 m³ wodurch die Manipulationszeiten reduziert werden. Die Hackschnitzel die damit transportiert werden kommen zu 100 % von Bauern und Sägewerken aus einem Umkreis von max.16 km vom Heizhaus. Dadurch trägt die Fernwärme Weiz GmbH nicht nur zur regionalen Wertschöpfung bei, sondern reduziert auch den CO₂ Ausstoß um 8.631.500 kg pro Jahr.

IHRE DRUCKSORTEN IN BESTEN HÄNDEN!



Taschenkalender 2011 im Scheckkartenformat

- Beidseitig bedruckt
- Vorderseite individuell gestaltbar
- Rückseite Standardkalender
- Hochglanz, Ecken abgerundet

1.000 Stück EUR **88,-**

gültig ab fertiger Druckdatei / zzgl. 20% MwSt.

Jetzt bestellen bei:

WERBEAGENTUR
guteidee
www.guteidee.at

Werbeagentur guteidee

Krausstraße 2, 8184 Anger
Tel.: 03175/300 11, Fax: DW-4
E-Mail: einfach@guteidee.at



Druck & Grafik Steinmann

Kapruner-Generator-Straße 18, 8160 Weiz
Tel.: 03172/2406 0, Fax: DW-4
E-Mail: druckerei@steinmann.cc

Anzeige

Der neue Bankerlweg führt durch Weiz

Das Bankerlsitzen hat eine alte Tradition. Unter dem Motto „Sitzen bleiben und lernen“ lädt der neue Bankerlweg ein, in die Vergangenheit einzutauchen. An zwölf Stationen steht es, das rote Bankerl.

Und bei jedem Bankerl findet der Besucher einen Briefkasten, der ein Buch beinhaltet. In diesem Buch findet man geschichtliche Streifzüge, Geschichten vom Trifter Sepp, von der Schöckl Everl und von weiteren Weizer Persönlichkeiten.



Ein Teil wurde speziell für Kinder aufbereitet, damit auch die kleinen Besucher die Möglichkeit haben, in dem Buch zu schmökern. Nach zweijähriger Projektlaufzeit, initiiert und ausgeführt vom Tourismusverband Weiz, wurden Ende Juni die Bankerl aufgestellt.

„Wir hoffen sehr, dass viele Besucher sitzen bleiben und lernen und viel Freude haben an der Geschichte und den G'schichtln“, so Edda Meraner, GF Tourismusverband Weiz.



Helmut Kienreich

Bürgermeister
der Stadt Weiz

Personelle Veränderungen im Kultur- und Stadtmarketingbereich

Seit mehr als zwanzig Jahren ist Dr. Köhler als Kulturbeauftragter in unserer Stadt tätig. Vor fünf Jahren übernahm er auch noch die Leitung des Kunsthhauses – eine Managementposition, die es in dieser Ausprägung vorher nicht gegeben hat. Zwangsweise ist durch die Zusammenführung dieser Aufgaben die inhaltliche und organisatorische Kulturarbeit zu kurz gekommen. Nun haben wir uns seitens der Gemeindeführung entschlossen, diesen Zustand zu optimieren und folgende neue Organisationsform festgelegt:

1. Der für das Stadtmarketing zuständige Geschäftsführer Johann König übernimmt die Leitung und Organisation des Kunsthhauses.
2. Er bleibt weiterhin Geschäftsführer des Stadtmarketings.
3. Die Organisationsarbeiten im Bereich Stadtmarketing wird in Zukunft Ingo Reisinger, welcher auch als Sportreferent unserer Stadt tätig ist, übernehmen. Er wurde nach einer Ausschreibung und einem Hearing als der qualifizierteste Kandidat durch eine Jury, welche aus Gemeindevertretern und Wirtschaftstreibenden bestand, ermittelt.
4. Dr. Köhler wird sich als Kulturbeauftragter der Stadt Weiz wieder schwerpunktmäßig für die inhaltliche Ausrichtung des gesamten Kulturbereichs, die Bildung von Netzwerken und die Organisation von Veranstaltungen in den Bereichen bildende und darstellende Kunst verantwortlich sein.

Mit dieser Organisationsänderung bin ich sicher, dass sowohl die inhaltliche als auch die organisatorische und kaufmännische Qualität des Kulturbereiches optimiert werden kann.

Leih-Pedelecs in Autohäusern



Foto: Wild

Ein Projekt der Stadt Weiz (Referate Umwelt, Verkehr), der Stadtmarketing KEG und von Weizer Autohäusern ging mit Anfang Juni in die Startphase. Viele Weizer Autohäuser haben zusätzlich zu ihren einheimischen Kunden einen Kundenstock der weit über die Grenzen hinaus bis nach Graz reicht.

Dementsprechend viele Autobesitzer kommen daher in regelmäßigen Abständen nach Weiz, um Servicearbeiten, Reparaturen und dergleichen durchführen zu lassen. Die Wartezeit verbringen Sie dabei entweder im Autohaus oder fahren mit dem Taxi in die Innenstadt.

Hier setzt dieses neue Projekt an: Jedes teilnehmende Autohaus bekommt von der Stadtmarketing KG ein Pedelec zur Verfügung gestellt – es wird entsprechend in einer Infoecke präsentiert – und dieses Pedelec kann kostenfrei von Kunden, während sich ihr Auto in der Werkstätte befindet, geliehen werden. Dazu gibt es einen Infofolder und Bonusangebote für die Innenstadtbetriebe. So soll einerseits das Verkehrsaufkommen in der Innenstadt reduziert und andererseits Gäste und Kunden für die Innenstadtbetriebe gewonnen werden.

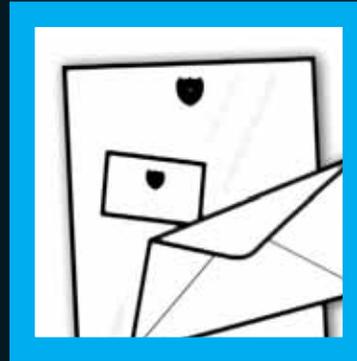
In der ersten Projektphase sind sieben Autohäuser (Autohaus Stacherl, Autohaus Weiz GmbH & CoKG, Skoda Autohaus, Autosalon Pichler, Harb Josef GmbH & KIA Harb, Seat Harb und Autohaus Vogl) beteiligt. Dieses Angebot kann natürlich auch von einheimischen Kunden genutzt werden.

Wild

Open-Air-Sommerkino in Weiz

„Kino unter Sternen“ könnte wieder das Motto des Sommers in Weiz sein. Cineastisches Abenteuer unter freiem Himmel können alle Kinoliebhaber im Juli und August an Mittwochabenden in der Kunsthauspassage (bei Regen im Medienraum des Volkshauses) genießen. Auch heuer ist das Steirische Wanderkino mit Mag. Oliver Binder-Krieglstein wieder Partner der Weizer Stadtmarketing KG. Die neuesten Kinofilme bieten an den Mittwochabenden jeweils ab 21 Uhr ein Erlebnis der Extraklasse und lassen den Ort zu einem Anziehungspunkt für Jung und Alt werden. Der Eintritt beträgt € 7,-

IHRE DRUCKSORTEN IN BESTEN HÄNDEN!



Geschäftsdrucksorten

- 1.000 Briefe
- 1.000 Kuverts C5/6
- 1.000 Visitenkarten
- Druck: 4/0 - fbg.

Paketpreis **EUR 299,-**

gültig ab fertiger Druckdatei / zzgl. 20% MwSt.

Jetzt bestellen bei:

WERBEAGENTUR
guteidee
www.guteidee.at

Werbeagentur guteidee

Krausstraße 2, 8184 Anger
Tel.: 03175/300 11, Fax: DW-4
E-Mail: einfach@guteidee.at



Druck & Grafik Steinmann

Kapruner-Generator-Straße 18, 8160 Weiz
Tel.: 03172/2406 0, Fax: DW-4
E-Mail: druckerei@steinmann.cc

Anzeige

Der Bummelzug bummelt mit neuer Schänke

Der Tourismusverband Weiz hat im Frühling die Renovierung der Bummelzugschänke in Angriff genommen. In Kleinarbeit wurde die Schänke komplett restauriert und erstrahlt nun in neuem Glanz. Heinz Schwindhackl, Vorsitzender des Tourismusverbandes und Edda Meraner, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes sind sichtlich stolz auf ihr Projekt. Die Feistritzalbahn verzeichnet zwischen 28.000 und 30.000 Fahrgäste pro Jahr. Mit der neuen Schänke, die von Peter Seidler betrieben wird, werden die Fahrten noch angenehmer. Der Waggon stammt aus dem Jahr 1894 und ist das Glanzstück der Bahn.



Summer in the City: Vier Top Events laden zum Besuch der Weizer Innenstadt ein



Mediterranes Flair: Juan Garrido & das Nudels laden am Samstag, 24.7. auf den Weizer Hauptplatz

Unter dem Motto „Summer in the City“ haben Bands und Wirte die Marketingschiene der Stadtmarketing KG genutzt und vier tolle Events organisiert. Damit zeigen sie, dass Weiz und die Weizer Lokale und Veranstaltungen eine stimmungsvolle Atmosphäre bieten. Weiz lädt mit diesem tollen Veranstaltungsprogramm auch im Sommer die ganze Oststeiermark zum Besuch ein!

Den Auftakt macht am Samstag, dem 24. Juli das Lokal „Nudels“ am Hauptplatz: Reinhold „Angie“ Angeler engagiert Juan Garrido, der mediterranes Flair auf den



Sun Pedro laden zur Rocknacht am Weizer Hauptplatz am 30.7. ab 20 Uhr

Hauptplatz bringt. Am Freitag, dem 30. Juli wartet dann am Hauptplatz die „Sun Pedro“-Rocknacht und am Freitag, dem 13. August die mittlerweile schon traditionelle „Woodstock-Night“ mit der Joe-Cocker-Coverband. Sollte es regnen, wird diese Veranstaltung am 14. August durchgeführt. Den Abschluss machen dann am Freitag, dem 3. September „Werner & Company“, die am Südtirolerplatz ab 19 Uhr ihr 15-jähriges Bühnenjubiläum feiern. Top-Stimmung ist also im Weizer Sommer garantiert!



Fixpunkt im Veranstaltungssommer: die Woodstocknight mit der Joe Cocker Coverband am 13.8. ab 20 Uhr am Hauptplatz



Werner & Company feiern am 3.9. ab 19 Uhr ihr 15-jähriges Bühnenjubiläum am Südtirolerplatz

Die ersten Schritte

Wenn Sie Ihren Sprössling auf den Bildern erkennen, dann melden Sie sich bitte im Schuhfachgeschäft Schubidu. Sie erhalten einen Gutschein für Kinderschuhe im Wert von € 10,-. Herzlichen Glückwunsch! Auch Sie haben die Chance zu gewinnen. Schicken Sie uns ein Foto von den ersten Schritten



Ihres Kindes an presse@weiz.at. Wenn Sie unter den Preisträgern sind, erhalten Sie einen Gutschein vom Kinderschuhfachgeschäft Schubidu, das diese Aktion unterstützt.



Lina Nest, Götzenbichlweg 28

Weizer Mulbratlfest am 28. und 29. August – ein kulinarisches Highlight



Es ist das Highlight des Jahres: Die Rede ist vom Weizer Mulbratlfest, „dem“ Fest für Jung und Alt mit echter steirischer Volksmusik.

In der wunderschönen Kulisse der Weizer Altstadt, am Südtirolerplatz, in der Elingasse und am Bismarckplatz, findet dieses Fest für alle Sinne bei freiem Eintritt statt. Hier treffen sich Stadt und Land und genießen oststeirische Spezialitäten.

Das „Mulbratli“, das „mürbe Fleisch“ – ein mageres, nach alter Tradition geräuchertes Karree – lässt die Besucher in Kombination mit Spitzenweinen und erstklassigen Schnäpsen die Oststeiermark mit dem Gaumen erleben. Rund 50 oststeirische Bauern laden am Samstag, 28. und Sonntag, 29. August 2010 jeweils ab 15 Uhr zum Besuch dieser einzigartigen Veranstaltung und jedes Jahr folgen tausende Besucher dieser Einladung.

Für eine tolle Stimmung bei echter steirischer Volksmusik sorgen unter anderem die „Birkfelder 5“, die „Nix Neix Musi“, die „Teiflstoana“, die „Kraftspender“, die „Jungen Steirerländer“ und „Knöpferlstreich“. Natürlich gibt es auch für die jüngeren Mulbratlfestbesucher wieder Spielmöglichkeiten, wie z.B. eine Strohpfurg. Am Sonntag gibt's außerdem Stände mit bäuerlichem Kunsthandwerk und für Kinder die Möglichkeit, beim Korbbinden mitzumachen.

IHRE DRUCKSORTEN IN BESTEN HÄNDEN!



Drucksorten-Aktion
-10%
auf alle Drucksorten

bei Bestellung und Produktion in
der Zeit von 2.-13. August 2010

20% MwSt

Jetzt bestellen bei:

WERBEAGENTUR
guteidee
www.guteidee.at

Werbeagentur guteidee

Krausstraße 2, 8184 Anger
Tel.: 03175/300 11, Fax: DW-4
E-Mail: einfach@guteidee.at



Druck & Grafik Steinmann

Kapruner-Generator-Straße 18, 8160 Weiz
Tel.: 03172/2406 0, Fax: DW-4
E-Mail: druckerei@steinmann.cc

Anzeige

Veranstaltet wird das Weizer Mulbratlfest von der Weizer Stadtmarketing KG in Kooperation mit den Bauern mit Unterstützung der Kleinen Zeitung, der Stadtgemeinde Weiz, sowie der Kooperationspartner Siemens und Volksbank für den Bezirk Weiz.

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Weizer Stadthalle statt.

Nähere Infos: Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus, Tel. 03172/2319-650

Johann König, GF Stadtmarketing

Sommerabendstimmung mit Livemusik in den Gastgärten des Kunsthausviertels

Im Kunsthausviertel in der wunderschönen Kulisse der Weizer Altstadt findet an zwei Freitagabenden im Juli jeweils ab 17 Uhr eine neue Sommerserie statt, die den Schwerpunkt heuer auf Amerika gelegt hat und Sommerstimmung, Altstadtambiente und kulinarische Spezialitäten perfekt verbindet.

So warten in den Lokalen beim Countryabend unter anderem Bohnen und Speck sowie Feuerwasser (LifeArt) und Chili, Feuertopf, feurige Shots und ein Corona-Gewinnspiel (Webercafé) sowie beim karibischen Abend Shrimpscocktail und karibische Cocktails (LifeArt) sowie ein karibischer Salat, Cocktails und ein Limbo-Contest (Webercafé). Auch das Wirtshaus im Alten Rathaus bietet themenbezogenen Köstlichkeiten an und im Café Zorn gibt's an beiden Abenden alle Eisbecher um 10 % günstiger.

Die Gastronomiebetriebe des Kunsthausviertels (Wirtshaus im Alten Rathaus, LifeArt, Esprit, Café Zorn, Weberhauscafé) bieten unterstützt von der Weizer Stadtmarketing KG, von Volksbank, Siemens und Heineken den Gästen ein besonderes Erlebnis mit Livebands.

Fr., 16. Juli, 17- 22:30 Uhr:

Country-Abend mit „Southern Accent“

Auftritte der Kindertanzgruppen aus Puch und Weiz (bei Regen im Café LifeArt ab 19 Uhr)

Fr., 23. Juli, 17- 22:30 Uhr:

Karibischer Abend mit „Made Gimbal“

(bei Regen im Café Weberhaus ab 19 Uhr)

W.E.I.Z.-Sprechstunden

STELLEN SIE IHRE PERSÖNLICHEN FRAGEN ZU DEN THEMEN:

- Bau & Energie
- Unternehmensgründung
- Förderungen
- Büro- & Veranstaltungsräume

UND BESICHTIGEN SIE UNSERE DREI ENERGIEOPTIMIERTEN GEBÄUDE!

KOSTENLOS - nach Terminvereinbarung unter Tel.: 03172 603-0

www.w-e-i-z.com

jeden Freitag von 14:00 bis 18:00 Uhr

dicitiv

Freier Eintritt!

kunsthaus viertel
Im Herzen der Stadt!

Sommerabend Stimmung

Kulinarik & Livemusik
in den Gastgärten des Weizer Kunsthausviertels

Fr. 16.7. ab 17 Uhr
COUNTRY-ABEND

Southern Accent
Country-Musik vom Feinsten

Bei Regen im Café LifeArt ab 19 Uhr

Fr. 23.7. ab 17 Uhr
KARIBISCHER ABEND

Made Gimbal
Reggae und mehr...

Bei Regen im Café Weberhaus ab 19 Uhr

Erlebnis Innenstadt

VOLKSBANK
FÜR DEN BEZIRK WEIZ
DIE ENERGIEBANK

SIEMENS

Heineken

STADTMARKETING KG

WEIZ
Tourismusverband

Eine Veranstaltungsserie der Weizer Lokale > Wirtshaus im Alten Rathaus, LifeArt, Café Weberhaus, Esprit, Café Zorn > in Kooperation mit der Stadtgemeinde Weiz – Stadtmarketing KG.

Eine sichere Investition - Ihr Eigentum!

Schlüsselfertige Häuser in Solararchitektur in

NEU! WEIZ.
Weizbergstraße.

Projekt in Vorbereitung!
Lassen Sie sich vormerken!

- ✓ 97, 114 oder 120 m² reine Wohnnutzfläche
- ✓ schlüsselfertig
- ✓ Solaranlage
- ✓ voll unterkellert
- ✓ Balkon, Terrasse, eigener Garten
- ✓ Doppelcarport
- ✓ Fixpreis

03854/6111-6 (auch am Wochenende)
www.kohlbacher.at

Anzeige

Salsa, Rock & mehr beim Weizer Altstadtfest

Trotz eines Gewitters am frühen Abend wurde das Altstadtfest ein voller Erfolg! Der Veranstalter, die Weizer Stadtmarketing KG, die Weizer Wirte und die Unterstützer Volksbank, Heineken, Woche, Siemens und Steierkraft hatten Grund zur Freude: sechs Live-Bühnen, Kinderprogramm und die Oldtimerrallye „Motor-Mythos-Classic“ begeisterten tausende Besucher.

Um 15 Uhr startete die erste von acht Bands auf der Jugendbühne – Motto „Local Heroes“ – in der K&K Passage und um 16 Uhr ging es am Südtirolerplatz mit einem Kinderprogramm der Zirkusschule Weiz zum Zusehen und Mitmachen los. Danach boten die bei den Staatsmeisterschaften prämierten Kinder der Tanzschule Kummer tolle Tanzeinlagen, während am Hauptplatz zahlreiche Oldtimer bewundert werden konnten.

Nach einer einstündigen Regenunterbrechung ging es auch musikalisch so richtig rund. Beim Weltfest am Hauptplatz boten Sun Pedro und anschließend Ismael Barrios & Band musikalische Leckerbissen, zu denen auch getanzt

wurde. Auf der Woche-Bühne folgte nach der Vorband „Lip Balm Flavour“ der Auftritt der „Kings of Rock'n'Roll“, während auf der Volksbank-Bühne nach „Somebody's Head“ die Hauptband „4YOU“ begeisterte.

Die Heineken-Bühne in der Bismarckgasse war erneut das Zuhause von „Werner & Company“ und im Weltladen-Innenhof begeisterte „The Cream of Eric Clapton“ das zahlreiche Publikum. Der davor geplante Auftritt von „Irish Session“ wurde wetterbedingt kurzerhand in den Jazzkeller verlegt. Ein besonderer Dank gilt Angela Kahr (Assistentin Stadtmarketing) für die sehr umfassende perfekte organisatorische Arbeit, dem Team des Bauhofes und des Wasserwerkes und dem Team rund um Peter Mutewsky für die Organisation des Weltfestes.

Johann König, GF Stadtmarketing



alle Fotos: Gül



INTERSPAR

Ab Mitte August: ALLES DA DA DA in Weiz

Schon in wenigen Wochen ist es so weit: Mitte August eröffnet INTERSPAR in Weiz einen modernen Hypermarkt mit über 50.000 Produkten fürs tägliche Leben.

Der Standort befindet sich in verkehrsgünstiger Lage direkt am Kreisverkehr, der die Weizer Bundesstraße und die Gleisdorfer Straße verbindet. Zur Zeit wird mit Hochdruck an der Fertigstellung gearbeitet.

Impuls für die Bauwirtschaft

- Für die Bauwirtschaft bedeutet die Investition von INTERSPAR einen wichtigen Impuls, da viele Aufträge an regionale Firmen vergeben wurden.
- Für die Stadtgemeinde Weiz bietet das neue, attraktive Angebot die Chance, Kaufkraft in der Region zu alten bzw. zurückzugewinnen. Außerdem entstehen mit der Eröffnung attraktive, krisensichere Arbeitsplätze.
- Und für die Bevölkerung bedeutet der neue INTERSPAR nicht nur ein riesiges Angebot. Viele Konsumenten

werden künftig auf die Fahrt ins rund 30 Kilometer entfernte Graz verzichten können, um bei INTERSPAR einzukaufen. Das spart Zeit und Benzinkosten.

Über 50.000 verschiedene Produkte

Unter dem Motto ALLES DA DA DA wird INTERSPAR in Weiz über 50.000 verschiedene Artikel anbieten – von A wie Apfel bis Z wie Zahnbürste. Das Non-Food-Sortiment umfasst Bereiche wie Spiel & Freizeit, Küche & Tisch, Baby & Kleinkind, Schönheit, Pflege & Kosmetik oder Büro & Schule, die in übersichtlichen Warenwelten präsentiert werden.

Einkaufserlebnis

INTERSPAR steht aber nicht nur für Vielfalt und kleinste Preise, sondern auch für Einkaufserlebnis, Qualität, Frische und Regionalität. So werden die Kunden viele Lebensmittel aus der Region im Regal finden. Das stärkt die regionale Landwirtschaft und garantiert ein Höchstmaß an Frische.

Lebensmittel-Highlights

- über 100 x Brot & Gebäck
- über 800 x Bio-Produkte
- über 200 x Käse
- über 100 x Fisch und Meeresfrüchte
- über 180 x S-BUDGET
- über 700 x SPAR-Eigenmarken
- über 240 x Schokolade
- über 700 x Fleisch- und Wurst-Spezialitäten
- über 300 x italienische Genüsse
- über 100 x regionale und internationale Bier-Spezialitäten
- über 800 x alkoholfreie Getränke
- über 800 x Wein
- über 50 x Single-Malts

Non-Food-Highlights

- über 1500 x Spielwaren
- über 2000 x Schönheit, Pflege & Kosmetik
- über 3000 x Küche & Tisch
- über 900 x Baby & Kleinkind
- über 800 x Schule & Büro
- über 600 x Tiernahrung und -zubehör





Die SPÖ Weiz informiert



www.spoe-weiz.at
kontakt@spoe-weiz.at



NAbg. Christian Faul



Gut so. Weiter so.

Seit fünf Jahren wird die Steiermark mehrheitlich von einer Regierung geführt, in der das SPÖ-Team mit Landeshauptmann Voves an der Spitze die Mehrheit hat. Der Zwangsproporz, den die ÖVP aus Machterhaltungsgründen nicht abschaffen will, verpflichtet die in der Landesregierung befindlichen Parteien im Interesse des Landes zur Zusammenarbeit.

Da es die Steirer-ÖVP bislang noch immer nicht verkräften kann, dass sie in dieser Legislaturperiode erstmals seit 1945 nicht den Landeshauptmann stellt, hat sie mit Hilfe einer Blockade- und Verhinderungspolitik eine Weiterentwicklung der Steiermark zu verhindern versucht. Wann immer und wobei immer dies möglich war und ist, erweist sich die ÖVP als perfekte Neinsager-Partei.

Aber trotzdem haben Franz Voves und sein Team viel für die Steiermark weitergebracht. Die Steiermark ist offener und moderner geworden und wichtige Anliegen der Menschen wie soziale Gerechtigkeit, Familienpolitik und der Ausbildungsbereich haben einen besonderen Stellenwert bekommen. So kann man heute Kindergärten kostenlos besuchen und es gibt einen kostenfreien Zugang zu den Fachhochschulen des Landes. Die Wohnbeihilfe wurde neu geregelt und zahlreiche Jobinitiativen für junge Menschen ins Leben gerufen. Große Infrastrukturprojekte wie der Koralmtunnel – eine Milliarde Euro wurden bereits in der Steiermark verbaut – oder der erste Teil der Weizer Umfahrung sind in Bau.

Es ist daher wichtig, Franz Voves und seinem Team auch weiterhin das Vertrauen auszusprechen.

Vzbgm. Walter Neuhold

Sprechstunden von Vizebürgermeister Walter Neuhold (SPÖ)

13.7. und 10.8., 10 bis 12 Uhr
und 27.7. und 24.8., 15 bis 17 Uhr
Rathaus, Besprechungsraum, 2. Stock

Koralmtunnel - wichtiger und richtiger Schritt für die Bauwirtschaft



Die steirischen SPÖ-Nationalratsabgeordneten unterstützen das Projekt Koralmtunnel.

Immer wieder wird über einen Baustopp des Koralmtunnels diskutiert. Fakt ist: Er wird gebaut und noch heuer wird der erste Zug von der Weststeiermark nach Graz fahren. Entlang der Strecke wurden bereits Bahnhöfe gebaut und es werden sich Firmen ansiedeln. 1,3 Milliarden Euro sind dem Projekt bereits zugewiesen und 1,1 Milliarden bereits verbaut worden. Einen Baustopp wird es nicht geben. Die Bevölkerung braucht diese Tunnel-Investitionen.

Auch die Bewohner der südlichen Bezirke haben die Krise stark zu spüren bekommen. Sie sind dennoch optimistisch, weil es ein klares Bekenntnis von Bundeskanzler Werner Faymann und Infrastrukturministerin Doris Bures zu diesem Tunnel gibt.

Auf Landesebene konnte mit Zustimmung der ÖVP der kostenlose Kindergarten für die 3 bis 6-Jährigen beschlossen werden.

Gerade in Zeiten einer Budgetkonsolidierung muss in Bildung und Kinderbetreuung investiert werden, da unsere „Kleinen“ die Erwachsenen von morgen sind und Ausbildung für das Wachstum Österreichs wichtig ist. Wir dürfen nicht vergessen, unsere Kinder sind unsere Zukunft!

Ihr Christian Faul



Informationen
der



Neuer Bezirksvorstand der JVP

Nach drei spannenden Jahren wurde ein neuer Bezirksvorstand der JVP Bezirk Weiz gewählt. Von den rund 130 anwesenden Jugendlichen aus den 21 Ortsgruppen im Bezirk Weiz wurde mein Team (Gerhard Berghold, Max Schelch, Jacky Rauch, Maria Graf) und ich als Bezirksobmann mit 97 % der Stimmen im Amt bestätigt.

Aus der kleinen Gruppe, die wir am Anfang waren, ist mittlerweile eine Jugendbewegung geworden, die von über 500 jungen Steirerinnen und Steirern unterstützt wird. Es ist unser Ziel, im ganzen Bezirk vertreten zu sein und eine gemeinsame JVP-Veranstaltung aller 21 Ortsgruppen auf die Beine zu stellen: Das „junge, schwarze Oktoberfest“, das am 15.10.2010 in der Festhalle Lebing stattfinden wird.



Neben einem großen Discozelt, den „Lausern“ und den „Ilztalern“ wird beim Fest eines der letzten Konzerte der „Stoakogler“ im Bezirk Weiz stattfinden.

Informationen und Karten unter www.florian-braunstein.at oder per mail unter oktoberfest@jvp.at.

Karten-Telefon:
0664/1337 179.

Florian Braunstein

**Sprechstunden der 2. Vizebürgermeisterin
Mag. Anna Baier (ÖVP)**

**5.8. und 2.9.2010, 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Rathaus, Besprechungsraum, 2. Stock**



NAbg.
Jochen Pack



Das neue Glücksspielgesetz

Mehr Spielerschutz und wirkungsvoller Kampf gegen illegales Glücksspiel

Nach langen Verhandlungen hat der Nationalrat ein neues Glücksspielgesetz beschlossen. Zentraler Punkt des Gesetzes ist ein wirkungsvollerer Spielerschutz, vor allem in Bezug auf Jugendliche. So wird der Zugang zu Spielautomaten nur noch ab dem 18. Lebensjahr gegen Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises möglich sein. Auch die Maßnahmen zur Suchtprävention werden ausgebaut. Ebenfalls verstärkt wird die Kontrolle von Spielautomaten, illegales Glücksspiel wird durch eine eigene Sonderkommission der Polizei bekämpft.

Schon seit einigen Jahren ist das „Kleine Automaten-glücksspiel“ ein viel diskutiertes Thema. Die Zahl von Wett- und Automatencafes nimmt ständig zu, leider auch die Zahl der Spielsüchtigen. Vor allem zum Schutz der Jugend war es an der Zeit, die Kontrolle des Glücksspiels zu verschärfen, was durch das neue Glücksspielgesetz passiert.

So wird die Benützung von Automaten künftig erst ab dem 18. Lebensjahr und nur gegen Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises möglich sein. Alle Spielautomaten müssen elektronisch an das Bundesrechenzentrum angebunden werden, wodurch eine genaue Überwachung einer Mindestgewinnausschüttung möglich wird. Auch die Aufsicht über aufgestellte Automaten wird verstärkt, illegale Geräte werden sofort eingezogen.

Im Gegenzug dazu werden die Maßnahmen zur Suchtprävention und Spielerberatung verstärkt gefördert. Die Steuereinnahmen aus dem Glücksspiel kommen wie bisher vor allem der Sportförderung zu Gute, wodurch diese auch für die Zukunft besser abgesichert ist.

Das neue österreichische Glücksspielgesetz ist eines der strengsten Europas, der Schutz von Spielern und die Prävention von Spielsucht stehen im Vordergrund. Österreich ist damit beispielgebend für die Mitgliedsländer der Europäischen Union.

Für Ihre Anliegen und für weitere Informationen stehe ich sehr gerne zur Verfügung. Ich bin unter Tel.: 03332/62278-11 oder per E-Mail: mail@jochenpack.at erreichbar.



Die Grünen Weiz informieren



Die Ölpest und wir - Eine Verdrängung

Es wurde gar nicht in Betracht gezogen. Niemand hat daran gedacht, dass ein Unfall wie der im Golf von Mexiko eintreten könnte. Und doch: Dass er irgendwann einmal eintreten muss(te), ist zwingende Logik. Genauso wie Tschernobyl.

Nun mit dem Finger auf die böse Ölfirma zu zeigen, ist allerdings zu wenig, es ist schließlich unser aller Schuld, dass es so weit gekommen ist. Wir wollen immer mehr – und das sofort – und verweigern konsequent die Einsicht, dass ewiges Wachstum schlichtweg unmöglich ist.

Aus Blindheit werden für dieses Wachstum, um die dazu „benötigten“ Rohstoffe zu bekommen, technische Methoden bis weit über die Sicherheitsgrenzen ausgereizt, werden Kriege geführt und auch die letzten unberührten Gebiete der Erde vernichtet.

Nicht nur das: Finanztransaktionen jenseits jeglicher Moral täuschen ein Wachstum vor, das nur am Papier besteht – tatsächlich aber nur eine Umverteilung von oben nach ganz oben bedeutet.

Während sich Besitz und Reichtum in den Taschen einiger weniger anhäufen und wir alle bereit sind, diese Raffgier mit unserem Handeln, selbst auch gierig, zu unterstützen,

während wir gerne bereit sind, für das schwarze Gold der Weltwirtschaft fast jeden Preis zu bezahlen, läuft uns unaufhaltsam die Zeit davon.

Wir zahlen mit Geld oder viel schlimmer mit Umweltzerstörung und dem Zerfall funktionierender Sozialsysteme und wir werden die Konsequenzen tragen müssen.

So lange wir unseren Lebensstil, paradoxerweise als Zivilisation bezeichnet, in der derzeitigen Form weiterführen, werden immer mehr schwarze Flecken auf unserem blau-grünen Planeten entstehen.

Das Rezept dagegen ist für den Einzelnen, ebenso für die Politik im Kleinen wie im Großen, das gleiche: Nachhaltig handeln, Nachhaltigkeit ermöglichen und fördern!

Ohne jegliche Gutmensch-Allüre, jenseits von Moral und Gewissen, nur aus sachlichen Gründen, bleibt – und das ist die Wurzel der Grünen Bewegung! – genau eine Chance: Auf lange Sicht unseren Planeten als Lebensraum zu sichern und in diesem gesicherten Lebensraum die Ökonomie der Ökologie unterzuordnen. Und damit im eigenen Haus zu beginnen.

Was uns dazu möglicher Weise noch fehlt: Ausreichendes Wissen über das System Erde, daher: Investieren wir persönlich und öffentlich in mehr Wissen. Setzen wir Ausbildung und Bildung an Stelle von kurzfristigem Gewinnstreben!

Franz Hauser

Die Grünen im Internet: 
www.gruene-weiz.at

Inserieren auch Sie im Amtsblatt der Stadtgemeinde Weiz!

Die Zeitschrift „Weiz Präsent“ wird als Amtsblatt mit einer Auflage von 11.350 Stück an alle Haushalte in Weiz und in den Umgebungsgemeinden verschickt.

1/1 Seite (180 x 257 mm)	1/3 Seite (180 x 82 mm)	1/8 Seite (180 x 28 mm)
1/1 Seite (210 x 297 mm abfallend) € 608,-	1/3 Seite (87,5 x 167 mm) € 262,-	1/8 Seite (87,5 x 60,5 mm) € 174,-
1/2 Seite (180 x 125 mm)	1/4 Seite quer (180 x 60,5 mm)	Rückseite 4c € 740,-
1/2 Seite (87,5 x 257 mm) € 366,-	1/4 Seite hoch (87,5 x 125 mm) € 217,-	Doppelseite 4c € 1.351,-

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 5% Anzeigenabgabe, 20% Mehrwertsteuer.
Bei Jahresaufträgen wird ein Rabatt von 20% gewährt, bei Halbjahresaufträgen von 10%.



Walter Alois Neuhold

Referent für Verkehr

Die besten Regeln helfen nichts, wenn sie missachtet werden

Durch aktuelle Vorfälle mit Fußgängern ist in den Medien eine Diskussion über das richtige bzw. unrichtige Verhalten von Verkehrsteilnehmern entstanden.

Die beste Ausstattung von Schutzwegen ist nutzlos, wenn die Verkehrsteilnehmer wichtige Regeln missachten. Gerade das Sicherheitsgefühl auf Schutzwegen ist oft trügerisch, weil viele Menschen bei der Benützung Fehler machen.

Auch Fußgänger machen Fehler!

Für Fußgänger gilt:

Die Fahrbahn nicht überraschend für Fahrzeuglenker betreten. Auch wenn Fußgänger den Vorrang haben – Fahrzeuge haben einen Anhalteweg.

Den Querungswunsch eindeutig zeigen. Am besten am Fahrbahnrand stehen bleiben und den Augenkontakt mit Fahrzeuglenkern suchen.

Im Sinne der eigenen Verkehrssicherheit sollte man sich vor jedem Queren der Fahrbahn vergewissern, ob der Übergang wirklich frei ist.

Alle Fahrstreifen beachten. Auch wenn ein Fahrzeug hält, muss überprüft werden, ob man auch von der Gegenrichtung wahrgenommen wird.

Vorsicht vor möglichen Fahrfehlern. Stress, Emotionen und andere Gründe führen oft zur Ablenkung.

Für Autofahrer gilt:

Auf Fußgänger achten und bremsbereit fahren. Besonders in der Umgebung von Zebrastreifen ist es ratsam, nach Fußgängern Ausschau zu halten.

Vor allem im Bereich von Haltestellen immer mit querenden Fußgängern rechnen.

Auf Ablenkungen achten – Handytelefonierer sind auch als Fußgänger unaufmerksamer.

Fußgängern von beiden Seiten den Vorrang gewähren.

Anhalten, wenn ein Fußgänger queren will. Achtung: Kinder können die Geschwindigkeit von Fahrzeugen nicht richtig einschätzen. Sie drehen sich oft plötzlich zur Fahrbahn.

Warten, bis der Fußgänger die Fahrbahn gänzlich überquert hat.

Direkt vor Schutzwegen besteht ein Halte- und Parkverbot.

Miteinander statt Gegeneinander

Die Verkehrsteilnehmer müssen durch Blickkontakt miteinander kommunizieren um gefährliche Situationen zu vermeiden. Ein Mehr an „Miteinander statt Gegeneinander“ erhöht die Verkehrssicherheit.

Sichtbehinderung durch Hecken und Zäune

Hecken sind beliebte und auch schöne Gestaltungselemente für Grundstücksgrenzen. Wesentlich dabei ist aber der jährliche Heckenrückschnitt, damit die Sicht auf Verkehrszeichen, die Übersicht über den Straßenraum sowie die Benutzbarkeit der Verkehrsflächen gewährleistet bleibt.

An Kreuzungen kann durch wuchernde Hecken oder Zäune eine erhebliche Sichtbehinderung entstehen. Dazu besagt § 91 der Straßenverkehrsordnung, dass Bäume, Sträucher und Hecken, welche die Verkehrssicherheit insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf beeinträchtigen, auszuästen bzw. zurückzuschneiden sind.

Ebenfalls können Gehwege durch Hecken für Fußgänger beinahe unpassierbar werden. Auch hier gilt dasselbe. Äste, welche den Gehsteig überragen und ein Benützen erschweren, sind zurückzuschneiden.

Im Interesse aller Verkehrsteilnehmer, aber auch im Interesse jedes Einzelnen ersuche ich daher, Hecken, die eine Sichtbehinderung darstellen oder auf den Gehsteig ragen, zu schneiden und so einen Beitrag zur Verkehrssicherheit zu leisten.



STR
Mag. Oswin Donnerer

Referent für Energie, Umwelt u.
Gesundheit
e-mail: oswin.donnerer@weiz.cc

Weiz hat eine Erdgastankstelle!

Zugegeben: Erdgas ist, wenn es nicht biologisch erzeugt wird, keine nachhaltige Ressource. Trotzdem ist es gut, dass es in Weiz endlich eine Erdgastankstelle gibt. Erdgasbetriebene Autos sind fast emissionsfrei und billiger im Betrieb. Mittlerweile gibt es in Österreich bereits ein dichtes Netz an Tankstellen, die Versorgung ist gewährleistet. Und im benachbarten Italien oder Deutschland ist dieses Erdgastankstellennetz noch viel dichter als in Österreich. In Weiz gibt es ca. 1.500 Pendler, die von Weiz meist nach Graz pendeln, und ungefähr 5.000 Pendler, die täglich nach Weiz fahren. Dies verursacht für jeden einzelnen über das Jahr gerechnet nicht nur enorme Kosten, die meist nicht abgegolten werden, sondern auch Emissionen, die speziell im Winter zum Problem werden. Wir wissen heute aus wissenschaftlichen Untersuchungen, dass der Verkehr zu einem Drittel für die erhöhten Feinstaubwerte verantwortlich ist. Von der Österreichischen Bundesregierung wurde nun der legislative Rahmen für die Verordnung von Umweltzonen geschaffen.

Im Klartext: ab dem nächsten Jahr wird es für bestimmte Autos im Großraum Graz Fahrverbote geben. Mit einem erdgasbetriebenen Auto ist man von solchen Fahrverboten ausgenommen. Die Stadtgemeinde Weiz hat diesen Umdenkprozess schon hinter sich und geht wie so oft mit dem guten Beispiel voran: so wurden auf Initiative des Umweltreferates bereits zwei erdgasbetriebene Autos für den Bau- und Wirtschaftshof angeschafft.

*Mit umweltfreundlichen Grüßen!
Ihr Oswin Donnerer*



Erdgastankstelle in Weiz eröffnet



Foto: Wild

Bgm. Kienreich und Ing. Walter Ederer als erste „Gratistanker“

Vor ein paar Tagen wurde die erste Erdgas-Tankstelle in Weiz beim Landring eröffnet. Betreiber ist die Salzburg AG, die in Österreich ein Netz aufbaut und auf die Zukunft der Erdgasautos setzt. Die Errichtungskosten für diese Tankstelle betragen € 300.000.-. Werner Lieblein, der Vertreter der Salzburg AG, meint, dass sich dieser Betrag in gut zehn Jahren amortisiert haben sollte. Er setzt auf einen Markt, der sich angesichts der Vorteile von Erdgas in Zukunft enorm vergrößern werde. Die Vorteile von Erdgas liegen klar auf der Hand: so sind einerseits die Emissionen im Vergleich zu Diesel oder Benzin sehr gering, andererseits ist Erdgas für den Autofahrer billiger. So kostet laut Landringsgeschäftsführer Mag. Johannes Weiß die gleiche Energiemenge in Form von Diesel rund € 1,22, das Erdgas aber nur 57 bis 58 Cent.

Und noch ein Vorteil wird in nicht absehbarer Zeit eine große Rolle spielen: so steht die Stadt Graz vor der Einführung von Umweltzonen im Stadtgebiet. Mit einem Erdgasauto ist man dann – speziell als Pendler – auf der sicheren Seite. Aufgrund der niedrigen Emissionswerte wird man weiterhin eine Fahrerlaubnis erhalten. Übrigens: Erdgas kann mittlerweile auch schon aus nachwachsenden Rohstoffen erzeugt werden. So betreibt die Salzburg AG in Eugendorf eine Anlage, die aus Wiesengras Biogas erzeugt.

STR Mag. Oswin Donnerer

Welche Autos fahren mit Erdgas?

Die Liste der Autohersteller, die Erdgasautos anbieten, ist lang: VW, Ford, Opel, FIAT, Mercedes, Iveco, Skoda und Citroën. So bietet VW den Passat oder den Touran als Erdgasauto an, Ford den Focus, Opel zum Beispiel den Zafira oder den Combo Kastenwagen.

Bei FIAT gibt es den Punto oder Grande Punto, den Panda, Fiorino oder Doblo. Bei Mercedes ist der E 200 NG, bei Citroën der Berlingo oder der C3 und schließlich bei Skoda der Octavia als Erdgasauto erhältlich.

In der Anschaffung sind Erdgasautos oft günstiger als Autos mit Dieselantrieb.

Neuer Naturführer „Raabklamm“



Eine neue Informationsbroschüre über die Raabklamm wurde unlängst im Gemeindesaal in Gutenberg vorgestellt. Erstellt wurde das mit sehr viel anschaulichem Bildmaterial versehene Büchlein vom Verein Infozentrum Gutenberg Raabklamm.

Federführend dabei war Franz Schlögl, dem es wieder gelungen ist, eine Reihe von Fachleuten für die Mitarbeit an diesem Naturführer zu gewinnen. So erstellten UP Dr. Johannes Gepp und Dr. Peter Köck von der Universität Graz den naturwissenschaftlichen Teil des Büchleins.

Die Raabklamm ist nicht nur die längste Klamm Österreichs, sondern auch Natura 2000 Schutzgebiet. Überdies ist sie für die Menschen in unserer Region ein wichtiges Naherholungsgebiet. Finanziell unterstützt wurde die Broschüre vom Umweltreferat der Stadtgemeinde Weiz.

StR Mag. Oswin Donnerer

Radfahrerin des Monats Juli



Wenn Sie sich auf dem Bild wieder erkennen, dann melden Sie sich bitte im Bürgerbüro der Stadtgemeinde Weiz. Sie sind Gewinnerin eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-. Herzlichen Glückwunsch!

Sommerzeit: Zeit der Feste - Zeit für „G'scheit feiern“

Mehr Genuss, weniger Abfall und ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz

Feste sind regionale Kommunikationszentren mit Tradition und wesentlicher Bestandteil unserer Kultur mit großer wirtschaftlicher Bedeutung. Begleitend zur Landesausstellung 2001 in Weiz und Gleisdorf wurde die Marke „G'scheit feiern“ eingeführt und seitdem steiermarkweit umgesetzt.



Auch die Stadtgemeinde Weiz hat sich in einem einstimmigen Grundsatzbeschluss dazu bekannt, alle Feste nach den „G'scheit feiern“-Kriterien auszurichten. Oberste Priorität hat dabei die Abfallvermeidung. Es dürfen daher keine Wegwerfprodukte wie z.B. Wegwerfgeschirr, Plastikbesteck, Wegwerfbecher verwendet werden, es müssen generell Porzellangeschirr, Gläser und Metallbesteck eingesetzt werden.

Ist die Verwendung von Gläsern nicht möglich, können Plastikmehrwegbecher eingesetzt werden. Auch kompostierbares Geschirr ist zulässig. Dadurch kann das Abfallaufkommen um bis zu 90 % reduziert werden.

Zusätzlich wird die Verwendung von regional produzierten Produkten empfohlen. Dadurch verbleibt die Wertschöpfung in der Region und die Umwelt wird durch den Wegfall von langen Transportwegen und von unnötiger Verpackung entlastet. Ein wichtiges Zeichen ist auch die verstärkte Verwendung von Fair Trade Produkten. Ein zusätzlicher wichtiger Aspekt um die Umweltbelastungen noch mehr zu verringern wären An- und Abreisen von den Veranstaltungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Shuttlezubringerdiensten, Taxis, Pedelecs etc.

Für Sie als Festbesucher bedeutet die Teilnahme an einem nach den „G'scheit feiern“-Kriterien durchgeführten Fest jedenfalls ein Fest mit gehobener Ess- und Trinkkultur und Sie leisten einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Nähere Informationen:

www.gscheitfeiern.at

www.abfallwirtschaftsverband.weiz.at

Ansprechpersonen:

AWV Weiz: Michaela Sperl, Tel. 03172/41041-3

Stadtgemeinde Weiz, Umweltbüro, Barbara Kulmer, Tel. 03172/2319-441

Sommerzeit - Reisezeit



Viele werden es diesen Sommer tun: mit dem eigenen PKW, einem Reisebus oder der Bahn Richtung Süden aufbrechen, um Sonne und Meer zu genießen. Viele werden auch mit dem Flugzeug reisen.

Laut Klimaschutzbericht Österreich 2009 des Umweltbundesamtes ist der Bereich Verkehr für 28 % der österreichischen Treibgasemissionen verantwortlich. Der Treibgasausstoß von Flug-, Bahn- oder Autoreisen kann zwar nicht verhindert, aber zumindest kompensiert werden. „Offsetting“ nennt sich die Methode, bei der CO₂-Emissionen durch Einsparungen an anderer Stelle gleichsam neutralisiert werden.

Die österreichische Plattform Climate Austria bietet derartige Kompensationen an. In Relation zum verursachten CO₂-Ausstoß können Sie Klimaschutzprojekte unterstützen und CO₂-Emissionen im selben Ausmaß vermeiden. Gefördert werden österreichische und internationale Klimaschutzprojekte und Maßnahmen im Bereich erneuerbarer Energien und im Bereich Energieeffizienz.

Nähere Informationen:

www.climateaustria.at

Zusätzliche interessante Informationen über den ökologischen Fußabdruck von jedem von uns finden Sie unter www.carbon-footprint.at

Hospiz: Gemeinschaftssinn leben - füreinander da sein

Krankheit, Tod und Trauer sind neben tausenden glücklichen Erlebnissen Teil jeder Familie.



Sie sind – wie die Geburt – unausweichliche Stationen unseres Lebens. Sie werden im Zusammenhalt von Menschen sehr gut gemeistert.

Von dieser Erfahrung motiviert, interessieren sich immer mehr Menschen für die Hospiz-Grundausbildung. Sie gibt anhand von Themenbereichen Hilfe für den persönlichen Umgang mit schwerer Krankheit und dem Ableben von Nahestehenden.

- Auseinandersetzung mit Sterben und Tod
- Grundlagen der Gesprächsführung
- Sterbephasen
- Symbolsprache der Sterbenden
- Grundformen der Angst
- Umgang mit Hilflosigkeit
- Lebensphasen und ihr Sinn
- Sterbe- Abschieds und Trauerrituale
- Patientenverfügung, Ethische Fragen
- Einführung in die Palliativpflege

Gerade jetzt beginnt ein neues Hospiz-Grundseminar in Gleisdorf. Die Einführungsabende fanden am 24. Juni und 8. Juli, jeweils ab 17.30 im Gemeinderatssaal in Gleisdorf statt. Die Ausbildungsreihe selbst besteht aus sechs Blöcken, die jeweils Freitag ab 15 Uhr und Samstag stattfinden.

Wollen auch Sie Ihre Familie liebend und wissend in Hospizsituationen unterstützen, wenden Sie sich bitte an Ingrid Kratzer-Toth, Tel. 0676/7114 000, E-Mail: i.kratzer@aon.at

Sie beantwortet gerne Ihre Fragen zur aktuell stattfindenden Grundausbildung und gibt über die Arbeit des Hospizteams Weiz Auskunft.

Empfehlung für Rasenmähzeiten:

Auf Wunsch vieler Mitbürger ersuchen und empfehlen wir folgende Rasenmähzeiten aus Rücksichtnahme einzuhalten:

Rasenmäher mit Verbrennungsmotoren und andere lärmende Geräte sollen nur von:

Montag bis Samstag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 19.00 Uhr in Betrieb genommen werden.

An Sonn- und Feiertagen sollten solche Geräte überhaupt nicht verwendet werden!

Fünf Jahre Frauenberatung mit Innova. Feiern Sie mit!



Seit Juni 2005 haben 1262 Frauen die Angebote der Frauenberatungsstellen genützt. Die Beraterinnen von Innova, Cornelia Wanke und Anneliese Fuchs, informieren und beraten kostenlos und vertraulich in persönlichen, familiären, und

beruflichen Anliegen. Eine Juristin und eine Psychotherapeutin stehen bei Bedarf zusätzlich kostenlos zur Verfügung.

Cornelia Wanke, Beraterin der Frauenberatungsstelle berichtet: „Die Trennungs- und Scheidungsberatungen haben im letzten Jahr stark zugenommen.“

Davon mitbetroffen sind immer auch die Kinder, für die es ein eigenes Angebot der Begleitung durch Rainbows bei Innova gibt. Auch das Gewaltschutzzentrum hat eine Außenstelle bei Innova in Feldbach. Dort werden Frauen, die von Gewalt in der Familie betroffen sind, beraten.

Dank der Unterstützung des Landes Steiermark und der Stadtgemeinde Weiz konnte ab März 2010 eine neue Außenstelle in Weiz, eröffnet werden. Dieses Beratungsangebot speziell für Frauen wurde von Beginn an in der Region sehr gut angenommen.

Fünf Jahre Innova-Frauenberatung sind ein Grund zum Feiern, feiern Sie mit! Zu diesem Anlass schenkt Ihnen INNOVA einen Gutschein für ein persönliches Coaching (für Themen wie: Lebensplanung, Karriereplanung ...). Vereinbaren Sie einen Termin und nehmen Sie den Gutschein zum Gespräch mit. Die Innova-Frauenberatungsstelle in Weiz finden Sie im Jugendhaus AREA52, Franz-Pichler-Straße 17, Di., von 8.00 – 12.30 Uhr.

Terminvereinbarungen unter:

Tel.: 03152/39 554 DW -55 oder -54

Mobil: 0699/166 646 05

E-Mail: frauenberatung@innova.or.at

www.frauenberatung.innova.or.at

Ausflug mit den BewohnerInnen des SZ Weiz



Rechtzeitig vor der bevorstehenden Urlaubszeit unternahm das Team des Volkshilfe Seniorenzentrums Weiz einen Ausflug mit den BewohnerInnen.

Zu Beginn wurde mit einem Niederflerbus eine Stadtrundfahrt mit Reiseleitung geboten. Mit großer Aufmerksamkeit und vollem Interesse wurde den Worten der Reiseleitung gelauscht. Danach führte der Weg auf den Weizberg, wo von Seelsorger Mag. Hannes Geieregger eine Messe gelesen wurde. Beim Verlassen der Kirche wurde jedem Bewohner ein kleiner geweihter Rosenkranz als Erinnerung überreicht.

Als dritter und letzter Programmpunkt standen im Pfarrsaal Kaffee und Kuchen bereit, welche vom Sozialkreis der Pfarre Weiz unter der Leitung von Hubert Pierer organisiert wurden.

Den ganzen Nachmittag über waren fröhliche und zufriedene Gesichter zu sehen. Außerdem wurden sehr viele lobende und dankende Worte vernommen. Solche Ereignisse stärken jeden Einzelnen in seinem Tun und Schaffen.

Sprechstunden „Sozial Spezial“:

12.7. und 9.8.2010, 10 – 12 Uhr im Rathaus, Besprechungszimmer, 2. Stock

Weiz im Internet:
www.weiz.at



GUTSCHEIN

für ein persönliches Coaching!

Terminvereinbarung

0699 / 166 646 05

Nehmen Sie sich Zeit für SICH!



Josef Kornberger

berichtet aus dem
Seniorenbeirat

Ausflug mit der Lebenshilfe Weiz

Unser diesjähriger gemeinsamer Tag – Lebenshilfe Weiz und Ratten mit dem Weizer Seniorenbeirat – konnte durch den Regen und das schlechte Wetter nicht so gestaltet werden, wie er eigentlich geplant war.

Vorgesehen war ein Tagesausflug auf die Teichalm, verbunden mit einer Moorweg-Wanderung und einem Seerundgang. Die von der Lebenshilfe gefundene Alternative erwies sich trotzdem als sehr gut, sind wir doch zum Karl-Wirt (Schmied in der Weiz) gefahren. Dort konnten wir uns beim Kegeln, Spielen und Singen gut unterhalten.



Unterstützung für pflegende Angehörige

Um die Pflege von Angehörigen daheim zu erleichtern wurde vom Land Steiermark ein Fonds für Familienmitglieder von PflegegeldbezieherInnen des Landes eingerichtet.

Anspruch auf finanzielle Unterstützung aus dem Fonds haben all jene, die erwachsene Angehörige,

die mindestens Pflegegeld der Stufe 3 beziehen, nachweislich Demenz-krankte Personen oder Kinder, die Pflegegeld der Stufe 1 erhalten, seit mindestens einem Jahr pflegen.

Mit diesen Förderungen soll eine Ersatzpflege bezahlt werden, falls man durch Krankheit, Urlaub oder anderen Gründen den Angehörigen nicht selbst pflegen kann. Der Bund und auch andere Bundesländer haben diesen Weg bereits eingeschlagen, nun folgt auch das Land Steiermark.

Die Förderung erfolgt durch das Land als Träger von Privatrechten. Auf die Förderung besteht kein Rechtsanspruch.

Förderbarer Personenkreis

Als nahe Verwandte gelten

- 1. Verwandte in gerader Linie,**
- 2. Ehegatten,**
- 3. Eingetragene Partnerinnen und Partner,**
- 4. Lebensgefährten,**
- 5. Wahl-, Stief- und Pflegekinder,**
- 6. Geschwister,**
- 7. Schwägerinnen und Schwager,**
- 8. Schwiegerkinder und Schwiegereltern sowie**
- 9. Nichten und Neffen.**

Die Höhen der jährlich möglichen Zuwendung betragen € 1.200,- (bei Pflegestufen 1, 2 oder 3), € 1.400,- (bei Pflegestufe 4), € 1.600,- (bei Pflegestufe 5), € 2.000,- (bei Pflegestufe 6) und € 2.200,- (bei Pflegestufe 7).

Bei BezieherInnen der Pflegestufen 1 bis 5 darf das Einkommen der pflegenden Angehörigen nicht höher als € 2.000 sein.

Erhält die zu pflegende Person Pflegegeld der Stufe 6 oder 7, darf das Einkommen maximal € 2.500 betragen um finanzielle Unterstützung zu erhalten.

Ansuchen für eine solche Unterstützung sind über den Weg der Wohnsitzgemeinde an die Sozialabteilung des Landes zu stellen.

Sprechtag Seniorenbeirat Weiz:

**2.8.2010, 9 – 10 Uhr im
Rathaus, Besprechungszimmer, 2. Stock**

Landesmeisterschaften im Kegeln des Pensionistenverbandes



Foto: Ortsgruppe Weiz

Alljährlich führt der Österreichische Pensionistenverband Landesmeisterschaften im Kegeln durch. Die diesjährige Veranstaltung, an der aus 14 Bezirken Frauen- und Männermannschaften zu je sechs Keglern teilnahmen, fand diesmal in Liezen statt.

Die Beste von 84 teilnehmenden Frauen und damit Landesmeisterin

wurde Frau Maria Fröhlich, ein Mitglied der Ortsgruppe Weiz.

Die Verantwortlichen der Ortsgruppe und im speziellen die Keglergruppe sind natürlich sehr stolz auf diesen sportlich Erfolg und er soll einen Ansporn darstellen, dass noch mehr Pensionisten diesen schönen Sport ausüben.

Gelegenheit hat man dazu jeden Donnerstag in der Zeit von 14 bis 18 Uhr im Predingerhof, im Rahmen des Kegelnachmittags der Ortsgruppe Weiz.

Alle sind herzlich eingeladen mitzumachen. Nicht Ehrgeiz, sondern vor allem Spaß und Unterhaltung soll das Motto des Kegelnachmittags sein.

Offenburger Pensionisten besuchen Weiz



Foto: Wild

Bürgermeister Kienreich und Mitglieder des Seniorenbeirates mit den deutschen Gästen.

Insgesamt fünf Tage Oststeiermark mit Graz, das Burgenland und ein Kurzbesuch in Ungarn standen für die Pensionisten unserer deutschen Partnerstadt auf dem Programm.

Bevor es aber auf die kulturelle und kulinarische Entdeckungsreise ging, hieß Bürgermeister Helmut Kienreich unsere deutschen Freunde bei einem kleinen Empfang im Stadtsaal des Rathauses herzlich willkommen.

Mit einem interessanten Streifzug durch die Geschichte von Weiz stimmte er die Gäste auf ihren Kurzbesuch ein und betonte die äußerst gute Beziehung zwischen den beiden Partnerstädten.

Trotz der hochsommerlichen Temperaturen wurde das geplante Programm von allen Gästen aus unserer deutschen Partnerstadt mit Bravour bewältigt. Begleitet wurden Sie bei Ihren Ausflügen von Sepp Pangerl und Anton Schlacher.

Wild

Englisch-Sommerferienkurs im Helen Doron Early English Learning Center in Weiz



Das Helen Doron Early English Learning Centre Weiz bietet seit September 2009 Englischunterricht nach dem Lernprogramm von „Helen Doron“ (Muttersprachenmethode) für Kinder bis 12 Jahren schon ab dem 3. Lebensmonat an.

Im Sommer 2010 findet das erste Mal ein Sommerferienkurs durch die Helen Doron-Methode in Weiz statt. Der Sommerferienkurs „English through Drama“ ist ein Erlebnis für alle Kinder ab 5 Jahren. In kleinen Gruppen von maximal acht Kindern wird Englisch in spielerischer Form durch gezielte Aktivitäten, Spiele und Lieder auf die lustigste Art erlernt. Nach der Helen Doron-Methode werden Wörter und Begriffe nicht übersetzt, sondern auf allen Ebenen und mit allen Sinnen erlebt.

Melden Sie ihr Kind jetzt für diesen Lehrreichen und fantasievollen Sommerkurs an und geben sie Ihrem Kind die Möglichkeit, eine Fremdsprache auf eine lustige Art kennen zu lernen.

Nähere Infos:

Lee-Ann Brenner
Helen Doron Early English Learning Centre Weiz
Marburgerstr.48, 8160 Weiz
Tel.: 0664/2231 207, E-mail: lc-weiz@helendoron.at
www.helendoron.at/weiz

Es gibt keine Extrawürste im Straßenverkehr!



Das und vieles mehr lernten die Kinder im Kindergarten Schnitzlergasse in einem dreiwöchigen Verkehrserziehungsprojekt. Wichtige Themen, wie richtiges Verhalten im Straßenverkehr, das Überqueren der Fahrbahn am Zebrastreifen und die Verkehrszeichen, wurden sehr intensiv behandelt. Aus den wissbegierigen Kindern wurden richtige Verkehrsdetektive, die auch das Fehlverhalten von manchen Erwachsenen lautstark kundtaten. Als gelungenen Abschluss dieses Projektes, das auch von „Leo on Tour“ unterstützt wurde, gab es ein Fest, bei dem die Kinder ihren Eltern veranschaulichten, dass die Verkehrsregeln für alle gelten – ohne Extrawürste!

Beste Noten für die Villa Kunterbunt



Die neuerliche Elternbefragung zeigte: die Betreuungsarbeit in der Villa wird sehr geschätzt und bekommt beste Noten.

Nach 2005 und 2008 wurde heuer bereits zum dritten Mal in der Villa Kunterbunt eine große Befragung unter allen Eltern durchgeführt. Und die Elternbefragung 2010 brachte für die Betreuungsarbeit und die Mitarbeiterinnen in der Villa wieder beste Noten.

Große, zum Teil 100-prozentige (!) Zustimmung gab es für die täglichen aber auch ganzjährigen Öffnungszeiten in der Villa, für die Flexibilität und die Ausstattung.

Ein großes Thema war auch diesmal die „Information und Kommunikation“, mit vielen Anregungen und wichtigen Rückmeldungen.

Sehr positiv waren auch die Stellungnahmen zu den zahlreichen Aktivitäten in der Villa – allen voran zum „Spielzeugfreien Kindergarten“ und zu „Englisch in der Villa“.

EKiZ

Juli/August
2010**Öffnungszeiten:**

Mo. – Do.: 9 – 12, Do.: 14 – 17 Uhr

Anmeldungen bitte im EKIZ-Büro unter
Tel. 03172/44 606sowie per E-Mail unter ekiz.weiz@aon.at
www.ekiz-weiz.at**Für Schwangere**

- ab Do. 19.8., 17 – 18 Uhr: **Schwangerschaftsgymnastik mit Hebamme Sonja Weiß**; 5 EH
- ab Di. 10.8., 16.30 – 19 Uhr: **Geburtsvorbereitungskurs mit Hebamme Sonja Weiß**; 4 EH
- nach Vereinbarung: **Geburtsvorbereitende Akupunktur/Moxibutation**, mit Sonja Weiß
- nach Vereinbarung: **Geburtsfilm mit Nachbesprechung**, mit Sonja Weiß
- nach Vereinbarung: **Infoabend zur Ambulanten Geburt und vorzeitigen Entlassung aus dem Spital**, mit Sonja Weiß
- nach Vereinbarung: **Stillinformationsabend für Schwangere**, mit Sonja Weiß
- nach Vereinbarung: **Lomi Lomi Nui – Ein Fest für die Sinne**, mit Mag. Andrea Brunner (Yogalehrerin, Geburtsvorbereiterin)

Rund ums Baby

- Mo. – Do. 9 – 12 Uhr, Do. 14 – 17 Uhr: **Abwiegen von Babys und Kleinkindern**
- **Babytragetuchverleih und -beratung**: jederzeit nach telefonischer Vereinbarung und während der Stillgruppe
- nach Vereinbarung: **Hausbesuche bei Fragen „Rund ums Baby“ – Stillberatung zu Hause**, mit Astrid Ehall (Dipl. Säuglings- und Kinderkrankenschwester, Stillberaterin)
- Mi. 1.9., 9.30–11 Uhr: **Stillgruppe**, mit Stillberaterin
- Sa. 7.8., 9.30 – 11.30 Uhr: **Zwillingstreffen**, mit Nicole Teni
- Mo. 19.7., 9 – 10 Uhr: **Babymassage-Workshop**, mit Sonja Weiß, 3 EH
- Mo. 9.8., 9 – 10.30 Uhr: **Kinderwickel für Wickelkinder**, mit Sonja Weiß
- Mo. 30.8., 9 – 10 Uhr: **1 x1 der Babypflege oder weniger ist mehr**, mit Sonja Weiß (Hebamme, Babymassage-Trainerin)

Für Mütter

- ab Mo. 13.7., 9 – 10 Uhr: **Rückbildungsgymnastik mit Baby**, mit Sonja Weiß; 4 EH

Für Kinder/Väter

- Sa. 24.7., 8.30 – 10.30 Uhr: **Vater-Kind-Frühstückstreffen**, mit Stefan Krenn u. Stefan Knotz (Väter)

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern, Familien und Besuchern für die zahlreiche Teilnahme an unseren Kursen und Veranstaltungen und wünschen allen einen schönen und erholsamen Sommer!

Ab September gibt es wieder unser neues Programmheft, dass sie unter 03172/44606 anfordern können.

Das EKIZ-Team

Öffnungszeiten Sommer EKIZ-Büro:**Von 10.7. – 31.8. ist unser Büro geschlossen!****Von 2.8. – 31.8. erreichen sie uns dienstags und donnerstags von 9 – 12 Uhr.** Ab 1.9.10 sind wir wieder zu den regulären Öffnungszeiten für Sie da!

Mo. bis Do.: 9 - 12 Uhr, Do., 14 - 17 Uhr

Anmeldungen bitte im EKIZ-Büro unter Tel. 03172/44 606
sowie per e-mail unter ekiz.weiz@aon.at**„Beim Redn kummen di Leit zsamn“**

Auch heuer war unser Grillfest in der Nachmittagsbetreuung ein voller Erfolg. Die große Beteiligung der Eltern haben wir als sehr ermutigend, unterstützend und wertschätzend erlebt. Aus den anregenden Gesprächen konnten wir erkennen, dass die Zusammenarbeit zwischen Eltern und dem „Nachmi“-Team gut funktioniert und das macht uns Mut für die nächsten Jahre und es motiviert uns weiterhin unser Bestes zu geben.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen und uns sehr herzlich für die Unterstützung und das Verständnis der Eltern bedanken.



Das Schuljahr geht dem Ende zu....

aber ein Neues schließt sich an, zu dem wir uns alle einladen möchten, wieder Seite an Seite zu stehen im Dienste der Kinder, wenn es darum geht, sie in die Welt der Selbstverantwortung und Selbstständigkeit zu führen.

Gisela Kain

30 Jahre Kindergarten Hofstatt



Die Kinder warten gespannt auf die Freigabe der neuen Freispielflächen.

Vor 30 Jahren begann die Erfolgsgeschichte. 1979 wurde in der Hofstatt ein Städtischer Kindergarten errichtet. Zirka 1000 Kinder haben im Lauf der Jahre diesen Kindergarten besucht, der auch ein Integrationskindergarten ist und in dem Kinder mit besonderen Bedürfnissen Aufnahme finden.

Es war der erste Kindergarten mit Ganztagesbetrieb in Weiz und einer täglichen Öffnungszeit von 12 Stunden.

Der Schwerpunkt der pädagogischen Arbeit liegt in der frühen Sprachförderung. Die Kinder werden nicht nur in Deutsch gefördert, sondern lernen hier auch andere Sprachen.

So konnte zum 30-jährigen Bestehen des Kindergartens auch 10 Jahre „Englisch“ gefeiert werden.

Einmal wöchentlich gestaltet Frau Klara Brantner mit den Kindern einen Vormittag alle Spielaktivitäten auf Englisch.

Der Städtische Kindergarten Hofstatt ist auch einer der zehn steirischen „Forscherixen“. Eine Modelleinrichtung für Naturwissenschaften, der erste Einblicke in Technik, Physik, Chemie und Biologie ermöglichen.

Zum Jubiläum am 11. Juni gab es ein großes Forsch- und Experimentierfest, bei dem Bürgermeister Kienreich zur großen Freude der Kinder den neuen Außenbereich eröffnete und gleich die Möglichkeit zum Anlass nahm, sich bei der Leiterin Elke Hofstätter für 30 Jahre Kindergarten Hofstatt zu bedanken.



Erste Einblicke in die Technik



Fotos: Wild

Weizer Politiker mit der ersten Kinderbetreuerin des Kindergartens Hofstatt Frau Pichler und einem jungen „Gastgeber“.



Erwin Eggenreich, MA MAS

Referent für Bildung und Jugend

Jugend & Bildung? Weiter geht's!

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde ich einstimmig wieder zum Referenten für Jugend und Bildung gewählt. Seit 1999 bin ich nunmehr in dieser Funktion tätig. Eigentlich schon eine recht lange Zeit. Aber sie macht mir Spaß und ich übe sie noch immer sehr gerne aus. Denn die Tätigkeiten in diesen Bereichen ergänzen sich optimal mit meiner hauptberuflichen Arbeit als Pädagoge und Schulleiter: Erkannte, aufgezeigte oder wahrgenommene Bedürfnisse, Defizite und Notwendigkeiten kann ich als Referent im Jugend- und im Schulbereich unmittelbar umsetzen oder zu beseitigen versuchen.

*Vor allem geht im Jugendbereich die Arbeit nie aus. Denn **die** Jugend gibt es nicht, sondern nur unterschiedliche Jugendgruppen mit differenzierten sozio-kulturellen Ausdrucksformen und Ansprüchen. Vieles, was für die eine Gruppierung passt, kann bei anderen Jugendlichen vollkommen ins Leere gehen.*

Gemeinsam mit anderen Verantwortlichen aus der Gemeinde, aus Parteien oder gesellschaftlich relevanten Gruppierungen muss ich daher versuchen, dass wir mit unseren Angeboten, Veranstaltungen und Projekten möglichst viele junge Menschen erreichen und ansprechen können.

Bei diesem Vorhaben wird uns der Jugend-Zukunfts-Plan sehr helfen: Nach der Erhebung der Befindlichkeiten, Bedürfnisse und Problemzonen geht es in der zweiten Phase ab Herbst darum, konkrete Wünsche und Vorhaben zu definieren und zu fixieren.

jugendkultur.at unter MMag. Manfred Zentner wird in Form von Workshops mit interessierten Jugendlichen weiter arbeiten und Richtlinien für die künftige Jugendpolitik der Stadt Weiz erarbeiten.

Ich freue mich schon auf die Ergebnisse.

Mein Webtipp: Jugendzukunftspan Weiz:
www.weiz.at/740_de_Jugendzukunftspan.aspx

BETRIEBSURLAUB



Das Jugendhaus hat vom
6. August bis 30. August
geschlossen.

Wir wünschen allen erholsame Ferien!



„Didge & Bass“ goes „wild“



Zum Jubiläum der 11. Event-Ausgabe freut man sich über ein Zwei-Tagesfest von **Fr. 23. - Sa. 24. Juli**, das fast schon Privatparty-Charakter hat. Die Sonderreihe „DIDGE & BASS LIMITED“ (beschränkte Ticketanzahl) punktet nicht nur durch sein chilliges Klima sondern auch durch die Möglichkeit, Musiker persönlich kennen zu lernen. Nicht nur für wahre Fans sondern auch für Musiker selbst soll sich dieser Event zum Musikertreff etablieren, um damit einen Nährboden für die heimische Szene zu schaffen sowie neue Kontakte knüpfen zu können. Gemeinsame und frei improvisierte „jams“ der Musiker sind dabei einer von mehreren wertvollen Aspekten!

Die urige Location mitten zwischen den Wäldern bei **Anger** verfügt über einen großzügigen Platz für Camping und Lagerfeuer. Für Speis & Trank (frisch gezapftes Bier, Kaffee & Frühstück sowie einfache Snacks und Speisen) zu moderaten Preisen ist gesorgt. Auch ein großes Barbecue darf dabei nicht fehlen.

Musikalisch gesehen wird es ein Rahmenprogramm geben, wobei je nach Stimmung auch Raum für freie Entfaltungen von Sessions und Jams gegeben sein wird. Bekannte Bands wie Rhythmen & Friends, Uptown Monotones, Paraminds, Air Rapide, Klimmstein, Positive Pulse und die hochkarätigen Gastmusiker Andreas Maurer (Bass), Conrado Molina (Djembe, Voc.), Tankred Derler (Git.), Denovaire (Ezraj), Heinz Wallner (Voc., Perc.), den Natural Sound System DJ's und DJ Maximale werden ein vielseitiges, stets tanzbares Programm zum Besten geben.

Für visuelle Spezialeffekte werden diesmal wieder die Grazer Visualisten „OchoResotto“ sorgen. Natürliche Projektionsflächen (Wälder) bieten sich ja zu genüge rund um das Gelände!

Anmeldungen werden ausschließlich per E-Mail an info@11shows.com entgegengenommen.

Weizer Skate Contest 10.
 presented by: *walbride* SKATEBOARDING
31. Juli 2010 *
* Bei Schlechtwetter findet der Contest am 01. August statt!
location: Skatepark Weiz.
open: 14 Uhr
start: 15 Uhr
Startgeld: 3 Euro
Eintritt frei.
Sachpreise im Wert von 500 Euro.
Anmeldung und Infos unter 0664/60931852

BALLETTSCHULE REINISCH
 Tänzer der Staatsoper München und Physiotherapeut
 für anatomisch richtige Ausbildung
Kurse für Buben und Mädchen ab 5 Jahren, Jugendliche, Fortgeschrittene
ab SEPTEMBER in WEIZ
WEIZ, Jugendhaus
 Auskunft: Tel./Fax 0316/82 74 70
www.ballettschule-reinisch.at

Anzeige

Ferienprogramm 2010

Höhlenexpedition

Bist du ein mutiger Höhlenforscher? Mit Stirnlampen erkunden wir gemeinsam mit Harald Polt die Seitenteile der Grasslhöhle. Wird dir bei gruseligen Geschichten die Gänsehaut über den Rücken laufen? Nein, du bist tapfer und kein Angsthase!

Veranstaltungstag: Do|15|07|2010

Alter: 9 - 14 Jahre

Treffpunkt: Rathaus, Hauptplatz 7

Abfahrt - Ankunft: 14:00 - 16:30

Mitzubringen: wetterfeste Wechselkleidung, Handschuhe

Kostenbeitrag: € 10,00

Anmeldung: bis Do|08|07|2010 im Bürgerbüro

Freiluft Tischtennis-Turnier

Heute kannst du dein sportliches Talent unter Beweis stellen und dich im Garten beim Tischtennis duellieren! Auf die GewinnerInnen warten tolle Preise!

Veranstaltungstag: Do|15|07|2010

Alter: ab 10 Jahre

Treffpunkt: Jugendhaus Area52

Beginn: 16:00

Kein Kostenbeitrag!

Anmeldung: bis Di|13|07|2010 im Bürgerbüro oder Jugendhaus Area52 unter 03172/2513

Leichtathletik

Sprint, Weitsprung, Staffellauf, Kugelstoßen,...sind nur einige Disziplinen der Leichtathletik. Neugierig geworden? Dann schau vorbei und Mag. DDr. Herbert König zeigt dir, wie's geht!

Veranstaltungstag: Fr|16|07|2010

Treffpunkt: Freisportanlage Bundesschulzentrum Weiz

Beginn - Ende: 18:00 - 20:00

Kein Kostenbeitrag! Keine Anmeldung erforderlich.

Leichtathletik I

Veranstaltungstag: Fr|16|07|2010

Leichtathletik II

Veranstaltungstag: Fr|23|07|2010

Schmiede Workshop

Ramin Hazrati zeigt dir einfache Schmiedetechniken und schmiedet mit dir kleine Werkstücke wie Armbänder, Schlüsselanhänger, Kunstobjekte...

Veranstaltungstag: Mo|19|07|2010

Alter: 10 - 18 Jahre

Treffpunkt: Kunsthandwerkzentrum, Viehmarktplatz 13

Beginn - Ende: 08:30 - 16:30

Mitzubringen: Arbeitskleidung, festes Schuhwerk, Jause

Kostenbeitrag: € 19,00 inkl. Material

Anmeldung: bis Mo|12|07|2010 im Bürgerbüro

King/Queen of Slotter

Drehe die Räder des Slotter-Tresors und versuche als Erste/r deine fünf Chips durch das Spiel zu bringen. Wer wird der König oder die Königin dieses Spieles? Wer wird den Siegerpreis mit nach Hause nehmen?

Veranstaltungstag: Di|20|07|2010

Alter: 9 - 12 Jahre

Treffpunkt: Jugendhaus Area52

Beginn: 14:30

Kein Kostenbeitrag!

Anmeldung: bis Mo|19|07|2010 im Bürgerbüro oder Jugendhaus Area52 unter 03172/2513

Kletterpark Graz Hilmteich

Bist du bereit für ein abenteuerliches, aufregendes Natur- und Klettererlebnis - und das mitten in Graz? Dieses Szenario ist kein Tagtraum, sondern ist im Leechwald am Hilmteich Wirklichkeit geworden. Nach der Einschulung durch geprüfte Trainer kletterst du anschließend (unter Begleitung von Erwachsenen) über verschiedenste Seil- und Brückenkonstruktionen, kriechst durch hängende Tunnel oder fliegst am Flying Fox mit einer speziellen Seilrolle durch den Wald. Die Ausrüstung wie Helm und Klettergurt wird vom Kletterpark zur Verfügung gestellt.

Deine **Körpergröße** beträgt mindestens **140 cm**.

Veranstaltungstag: Mi|21|07|2010

Alter: 9 - 15 Jahre

Treffpunkt: Jugendhaus Area52

Abfahrt - Ankunft: 13:00 - 18:30

Mitzubringen: festes Schuhwerk, lange Hose, eventuell Fahrradhandschuhe, Getränk

Kostenbeitrag: € 15,00

Anmeldung: bis Mi|14|07|2010 im Bürgerbüro

Erlebnistag in der Feuerwehr

Ihr habt doch sicher schon einmal etwas von der Feuerwehr gehört oder ein rotes Auto mit Blaulicht gesehen. Aber was macht die Feuerwehr eigentlich genau und wie sieht es in einem Feuerwehrhaus aus? Was mache ich, wenn es brennt? Das und noch vieles mehr erfährt ihr beim Erlebnistag mit Hauptbrandinspektor Christian Lechner und Löschmeister Franz Schwaiger.

Veranstaltungstag: Mi|21|07|2010

Alter: 3 - 12 Jahre

Treffpunkt: Feuerwehr Weiz

Beginn - Ende: 09:00 - 12:00

Kostenbeitrag: € 3,00

Anmeldung: bis Mo|19|07|2010 im Bürgerbüro

Porzellan - Mal - Workshop

Willst du ein Häferl, eine Müslischüssel, einen Blumentopf oder einen Teller nach deinem Geschmack gestalten? Oder jemandem ein selbst designtes Geschenk machen? Dann komm zum Porzellan - Mal - Workshop!

Veranstaltungstag: Do|22|07|2010

Alter: ab 10 Jahre

Treffpunkt: Jugendhaus Area52

Beginn: 16:00

Kostenbeitrag: € 3,00

Anmeldung: bis Di|20|07|2010 im Bürgerbüro oder Jugendhaus Area52 unter 03172/2513

Noch mehr Ferienprogramm auf
www.weiz.at oder unter 03172/2319

Das KuddelMuddelTheater präsentiert:

Der Regenbogenfisch

"Regenbogenfisch, bitte gib mir eine Glitzerschuppe!" Das Abenteuer vom Schenken und der Freundschaft, wir tauchen es für euch aus den Tiefen des Meeres. Neu interpretiert, wächst daraus ein Kuddel Muddel Meeresabenteuer für alle großen und kleinen Theaterfreunde.

Veranstaltungstag: Fr|23|07|2010

Alter: ab 3 Jahre

Treffpunkt: Bücherei Weberhaus

Beginn: 16:00

Kostenbeitrag: € 3,00 keine Anmeldung erforderlich.

Spiele im Freien

Verbring einen Nachmittag mit deinen Freunden und lustigen Spielen im schönen Garten des Jugendhauses. Spaß und Action werden garantiert.

Veranstaltungstag: Di|27|07|2010

Alter: 9 - 12 Jahre

Treffpunkt: Jugendhaus Area52

Beginn: 14:30

Kein Kostenbeitrag!

Anmeldung: bis **Mo|26|07|2010** im Bürgerbüro oder Jugendhaus Area52 unter 03172/2513

Henna Tattoo

Wolltest du schon immer ein Tattoo haben, aber kein bleibendes? Dann versuch´s mal mit Henna und lass deinen Körper verzieren!

Veranstaltungstag: Do|29|07|2010

Alter: ab 10 Jahre

Treffpunkt: Jugendhaus Area52

Beginn: 16:00

Kostenbeitrag: € 2,00

Anmeldung: bis **Di|27|07|2010** im Bürgerbüro oder Jugendhaus Area52 unter 03172/2513

Keramik - Workshop

Lass' deine Ideen den Ton angeben! Forme mit Sieglinde Hofbauer verschiedene Gefäße und Kunstwerke und lerne unterschiedliche Techniken kennen.

Veranstaltungstage: Fr|30|07|2010 und Do|05|08|2010

Alter: ab 7 Jahre

Treffpunkt: Kindergarten, Hanna u. Paul Gasser Gasse 4

Beginn - Ende: jeweils 14:00 - 17:00

Mitzubringen: eventuell Schürze

Kostenbeitrag: € 16,00 inkl. Material

Anmeldung: bis **Fr|23|07|2010** im Bürgerbüro

Weizer Skate-Contest 2010

Veranstaltungstag: Sa|31|07|2010

bei Schlechtwetter **So|01|08|2010**

Tolle Sachpreise!

Location: Skatepark Weiz

Open: 14:00 **Start:** 15:00

Startgeld: € 3,00 **Eintritt frei!**

Anmeldung und Info: www.area52.weiz.at, im Jugendhaus Area52, bei den Streetworkern oder unter 0664/60931852

Zirkusschule

Seiltanz, Akrobatik, Äquibilistik (1 Rad & Co), Hip Hop, Breakdance, Jonglage, Circus Piccolini, Zauberei, Clownerie...

Für Kinder, die in Weiz zur Schule gehen, übernimmt die Stadtgemeinde Weiz € 50,- des Kursbeitrages. Für Kinder, die nicht in Weiz zur Schule gehen, gibt es eine Geschwisterermäßigung.

Veranstaltungstage: So|01|08|2010 - Fr|13|08|2010

Alter: ab 6 Jahre

Treffpunkt: Turnhalle Volksschule Europaallee

Beginn - Ende: jeweils 08:30 - 12:30

Kostenbeitrag: € 157,00

Anmeldung und Info: Mag. Karin Pretterhofer, 0699/10363723

Fußball-Erlebnis-Camp

Trainieren wie die Profis! Eine tolle Möglichkeit für Torjäger und Ballakrobaten oder solche, die es noch werden wollen, bietet die Fußballschule Raffl in Zusammenarbeit mit dem SC Weiz.

TecRobic, SoccerRobic, Flugschule (Flugkopfball, Fall- und Seitenfallzieher), ...sind einige Techniken, die dir die Profitrainer zeigen. Außerdem erhält jeder Teilnehmer einen Puma - Markenfußballdress, einen Puma - Trainingsball, eine Trinkflasche, einen Erinnerungspokal, eine Erinnerungsurkunde sowie Mittagsverpflegung, Getränke und Obst für die ganze Woche. Zusätzlich habt ihr die Möglichkeit, bei zahlreichen Turnieren und Wettkämpfen in der Street-Soccer-Arena Pokale und Urkunden zu erspielen.

Geschwister-, Freundschafts- und Knax-Club Rabatt sind möglich. Für Kinder, die in Weiz zur Schule bzw. Kindergarten gehen oder ihren Hauptwohnsitz in der Stadt Weiz haben, übernimmt die Stadtgemeinde Weiz € 25,- des Kursbeitrages. Dieser wird während des Camps ausbezahlt (gegen Vorlage von Zeugnis bzw. Kindergartenbestätigung oder Meldezettel).

Veranstaltungstage: Mo|02|08|2010 - Fr|06|08|2010

Alter: 5 - 15 Jahre

Treffpunkt: Trainingszentrum, Hanna und Paul Gasser Gasse

Beginn - Ende: jeweils 09:00 - 17:30

Kostenbeitrag: € 195,00

Anmeldung und Info: 0664/1056945 Siegfried Schöberl

Schmiede - Workshop

Ramin Hazrati zeigt dir einfache Schmiedetechniken und schmiedet mit dir kleine Werkstücke wie Armbänder, Schlüsselanhänger, Kunstobjekte...

Veranstaltungstag: Mo|02|08|2010

Alter: 10 - 18 Jahre

Treffpunkt: Kunsthandwerkzentrum, Viehmarktplatz 13

Beginn - Ende: 08:30 - 16:30

Mitzubringen: Arbeitskleidung, festes Schuhwerk, Jause

Kostenbeitrag: € 19,00

Anmeldung: bis **Mo|26|07|2010** im Bürgerbüro

Cooler Kugelbahn

Wir konstruieren aus alten Fahrrädern und anderen ausgedienten Gegenständen eine coole Kugelbahn. Schweißen, binden, kleben, nieten, schrauben, ...und es entsteht gemeinsam mit Ramin Hazrati ein tolles Kunstwerk.

Veranstaltungstage: Di|03|08|2010 - Mi|04|08|2010

Alter: 8 - 18 Jahre

Treffpunkt: Kunsthandwerkzentrum, Viehmarktplatz 13

Beginn - Ende: jeweils 08:30 - 16:30

Mitzubringen: Arbeitskleidung, festes Schuhwerk, Jause

Kostenbeitrag: € 26,00

Anmeldung: bis **Di|27|07|2010** im Bürgerbüro

Ferienprogramm 2010

Lisa Zarnhofer zeigt dir einfache Moves und Choreographien von Kesha, Lady Gaga oder Hannah Montana, bei denen der Spaß nicht zu kurz kommt. Mädchen und Jungs mit Freude an Musik und Bewegung sind hier genau richtig!

Veranstaltungstage: Mo|09|08|2010 - Mi|11|08|2010

Treffpunkt: Ballettsaal Jugendhaus Area52

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe, Getränk, gute Laune

Kostenbeitrag: € 6,00

Anmeldung: bis Mo|02|08|2010 im Bürgerbüro

Kiddies Dance

Alter: 6 - 8 Jahre

Beginn - Ende: jeweils 09:45 - 10:30

Kids Let's Dance

Alter: 8 - 10 Jahre

Beginn - Ende: jeweils 10:45 - 11:45

Shake Your Body

Alter: ab 10 Jahre

Beginn - Ende: jeweils 17:00 - 18:00

Klettern am Wittgruberhof

Höhenflüge gewünscht? Dann auf zur Kletterwand des ÖAV. Mit dem Bus geht's auf den Wittgruberhof zum Klettertraining mit Lehrwarten des Alpenvereins.

Veranstaltungstag: Di|10|08|2010

Alter: 6 - 18 Jahre

Treffpunkt: Rathaus, Hauptplatz 7

Abfahrt - Ankunft: 13:00 - 17:00

Mitzubringen: festes Schuhwerk, Getränk

Kostenbeitrag: € 7,00

Anmeldung: bis Di|03|08|2010 im Bürgerbüro

Foto - Workshop

Bei einem fotografischen Streifzug durch Weiz versuchen wir unsere Stadt aus anderen Blickwinkeln zu betrachten. Das Einsetzen von verschiedenen Perspektiven, das genaue Hinsehen verschärfen, Profiaufnahmen nachstellen, die eigene Kamera besser kennenlernen, all das wird dich an diesen beiden Tagen mit Katrin Kreiner und Eva Enthaler erwarten.

Veranstaltungstage: Do|12|08|2010 - Fr|13|08|2010

Alter: 12 - 16 Jahre

Treffpunkt: Kindergarten, Hanna u. Paul Gasser Gasse 4

Beginn - Ende: jeweils 13:00 - 18:00

Mitzubringen: Digitalkamera, Speicherkarte, geladener Akku

Kostenbeitrag: € 15,00

Anmeldung: bis Do|05|08|2010 im Bürgerbüro

Mountainbike & BMX

Trainiere mit Peter Schellnegger deine Geländetauglichkeit! Einfach vorbeischaun und Bike mitbringen.

Veranstaltungstag: Mo|16|08|2010

Alter: 8 - 14 Jahre

Treffpunkt: Rathaus, Hauptplatz 7

Beginn - Ende: 09:30 - 11:30

Mitzubringen: Rad, Helm (Helmpflicht)

Kostenbeitrag: € 2,00

Anmeldung: bis Mo|09|08|2010 im Bürgerbüro

Kickboxen

Semiconcontact, Hard Contact, Running Score, Full Contact, Muay Thai,... neugierig geworden? Dann komm zum Kickboxen und du erhältst einen Überblick und Einblick in diesen Disziplinen.

Veranstaltungstag: Di|17|08|2010

Alter: ab 6 Jahre

Treffpunkt: Kindergarten, Hanna u. Paul Gasser Gasse

Beginn - Ende: 14:00 - 16:00

Mitzubringen: Trainingskleidung, Getränk

Kostenbeitrag: € 4,00

Anmeldung: bis Di|10|08|2010 im Bürgerbüro

Handball

Die Jugendtrainer des HC Weiz möchten dir den Handballsport näher bringen und mit dir fangen, passen, werfen und spielen. Schnelligkeit, Koordination und Teamgeist sind beim Handball gefragt! Du absolvierst einen Hindernisparcours, übst mit vielen verschiedenen Bällen, versuchst Beachhandball und vieles mehr. Zum Abschluss findet ein Handballturnier statt, wo du zeigen kannst, was du jetzt schon drauf hast. Vielleicht schießt du viele Tore oder wirst ein toller Tormann. Hast du Lust mitzumachen? Dann komm doch vorbei! Wir freuen uns auf dich!

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Veranstaltungstage: Mi|18|08|2010 - Fr|20|08|2010

Mi und Do: 14:00 - 17:00

Freitag: 9:00 - 15:00 inkl. Mittagessen

Alter: ab 7 Jahre

Treffpunkt: Turnhalle Volksschule Europaallee

Mitzubringen: Turnschuhe, event. Hallenschuhe,

Sportkleidung, Getränk

Kostenbeitrag: € 15,00

Anmeldung: bis Mi|11|08|2010 im Bürgerbüro

Be Cool - Play Golf

Der Golfclub Gut Freiberg in Ludersdorf bei Gleisdorf bietet dir die Gelegenheit dazu. Lerne Golf zu spielen mit unseren PGA Professionals (Professional Golfers Association). Training auf der Driving Range, Spiel am Platz, Abschlussturnier am Freitag mit anschließender Siegerehrung. Jeder Teilnehmer erhält einen Golfhandschuh, 3 Golfbälle und eine Erinnerungsurkunde sowie Mittagsverpflegung und Getränke. Ein Leih-Golfset wird euch vom Golfclub Gut Freiberg zur Verfügung gestellt.

Veranstaltungstage: Mo|23|08|2010 - Fr|27|08|2010

Alter: 5 - 18 Jahre

Treffpunkt: Bahnhof Weiz

Abfahrt - Ankunft: jeweils 09:30 - 15:30

Kostenbeitrag: € 99,00

Anmeldung: bis Mo|16|08|2010 im Bürgerbüro

Noch mehr Ferienprogramm auf
www.weiz.at oder unter 03172/2319

Tennis

Tenniskurse mit Heimo Habermann für alle Spielstärken, um mit Gleichgesinnten Spaß zu haben. Spieldauer täglich 1,5 Stunden. Die genaue Gruppen- und Zeiteinteilung wird dir vor Kursbeginn mitgeteilt.

Alter: 5 - 16 Jahre

Treffpunkt: Tennisanlage ASKÖ Fuchsgraben

Kostenbeitrag: € 21,00

Kurs I

Veranstaltungstage: Mo|30|08|2010 - Do|02|09|2010

Anmeldung: bis Mo|23|08|2010 im Bürgerbüro

Kurs II

Veranstaltungstage: Mo|06|09|2010 - Do|09|09|2010

Anmeldung: bis Mo|30|08|2010 im Bürgerbüro

Schmiede - Workshop

Ramin Hazrati zeigt dir einfache Schmiedetechniken und schmiedet mit dir kleine Werkstücke wie Armbänder, Schlüsselanhänger, Kunstobjekte...

Veranstaltungstag: Mo|30|08|2010

Alter: 10 - 18 Jahre

Treffpunkt: Kunsthandwerkzentrum, Viehmarktplatz 13

Beginn - Ende: 08:30 - 16:30

Mitzubringen: Arbeitskleidung, festes Schuhwerk, Jause

Kostenbeitrag: € 19,00

Anmeldung: bis Mo|23|08|2010 im Bürgerbüro

Malen in der Stadt

Städte haben Künstler immer schon zum Malen angeregt. Wir begeben uns mit Adriana Schatzmayr ebenfalls auf die Suche, inspirieren uns an den malerischen Motiven der Stadt Weiz und lassen die schönsten Bilder entstehen.

Veranstaltungstage: Di|31|08|2010 - Mi|01|09|2010

Alter: ab 7 Jahre

Treffpunkt: Eingang Taborkirche

Beginn - Ende: jeweils 09:00 - 12:00

Mitzubringen: Farbenkasten (Deck- oder Aquarellfarben), Waserglas, 3-4 Pinsel, Malblock, Bleistift, Radiergummi, Sitzunterlage

Kostenbeitrag: € 15,00

Anmeldung: bis Di|24|08|2010 im Bürgerbüro

Bunt Nähen - Workshop

Nähen ist wie malen mit Stoffen. Wir gestalten eine Lieblingstasche mit Adriana Schatzmayr: Entwurf, Schneiden, Nähen, Stylen mit Accessoires. Alles selbst gemacht, wie die Modedesigner. Ein einzigartiges Stück zum Herzeigen und "Liebtragen".

Vorbesprechung: Di|31|08|2010, 13:30

Veranstaltungstage: Do|02|09|2010 - Sa|04|09|2010

Alter: ab 10 Jahre

Treffpunkt: Kindergarten, Hanna und Paul Gasser Gasse 4

Beginn - Ende: jeweils 09:00 - 12:00

Mitzubringen: Nähmaschine, Stoffschere, Knöpfe, Stoffreste, Bänder, Nähseide

Kostenbeitrag: € 22,00

Anmeldung: bis Do|26|08|2010 im Bürgerbüro

Kletterpark Graz Hilmteich

Bist du bereit für ein abenteuerliches, aufregendes Natur- und Klettererlebnis - und das mitten in Graz? Dieses Szenario ist kein Tagtraum, sondern ist im Leechwald am Hilmteich Wirklichkeit geworden. Nach der Einschulung durch geprüfte Trainer kletterst du anschließend (unter Begleitung von Erwachsenen) über verschiedenste Seil- und Brückenkonstruktionen, kriechst durch hängende Tunnel oder fliegst am Flying Fox mit einer speziellen Seilrolle durch den Wald. Die Ausrüstung wie Helm und Klettergurt wird vom Kletterpark zur Verfügung gestellt.

Deine **Körpergröße** beträgt mindestens **140 cm!**

Veranstaltungstag: Do|02|09|2010

Alter: 9 - 15 Jahre

Treffpunkt: Jugendhaus Area52

Abfahrt - Ankunft: 13:00 - 18:30

Mitzubringen: festes Schuhwerk, lange Hose, eventuell Fahrradhandschuhe, Getränk

Kostenbeitrag: € 15,00

Anmeldung: bis Do|26|08|2010 im Bürgerbüro

Graffiti - Workshop

Hier kannst du dir von zwei richtigen Profis die Basics des Graffiti-Sprühens beibringen lassen.

Veranstaltungstag: Fr|10|09|2010

Treffpunkt: Jugendhaus Area52

Beginn: 14:00

Kostenbeitrag: € 2,00

Anmeldung: bis Mi|08|08|2010 im Bürgerbüro oder Jugendhaus Area52 unter 03172/2513

Rhythmische Gymnastik

Rhythmische Gymnastik ist wohl eine der charmantesten Sportarten der Welt. Lena Vertacnik, WM-Teilnehmerin und Staatsmeisterin 2009, zeigt dir die Handhabung von Band und Ball in Verbindung von Bewegung und Musik.

Veranstaltungstage:

Di|07|09|2010 und Mi|08|09|2010

Treffpunkt: Volxhaus Weiz

Mitzubringen: Turnkleidung ohne Schuhe, Getränk

Kostenbeitrag: € 8,00

Anmeldung:

bis Di|31|08|2010 im Bürgerbüro

Kurs I:

Alter: 8 - 10 Jahre

Beginn - Ende: jeweils 14:00 - 16:00

Kurs II:

Alter: 11-14 Jahre

Beginn - Ende: jeweils 17:00 - 19:00

Familienspielefest

Mit Zirkusschule, Kasperltheater, Spielestationen, Verlosung, Riesenhupfburg, Riesenraupe, Octopus,...

Veranstaltungstag: Sa|11|09|2010

Treffpunkt: Südtirolerplatz

Beginn: 10:00

Kein Kostenbeitrag! Keine Anmeldung erforderlich.

Das Jugendhaus Area52 präsentiert:



Fr., 17. September

Eintritt Frei!

Nähere Infos unter:
03172/2513 oder
jugendhaus@area52.weiz.at

von 08 bis 14 Uhr

Jugendhaus Area52
Franz Pichler Strasse 17
8160 Weiz

Tag der offenen Tür im Jugendhaus Area52:

Viele Organisationen, Vereine und Fachstellen, die im Bereich der Jugendarbeit tätig sind, präsentieren ein interessantes und actionreiches Programm!



Vernissage von ASO-Schülerarbeiten im Weberhaus



Foto: Technyk

Von wegen Schwarz-Weiß-Malerei: Bei der Vernissage der Schüler der ASO Weiz im Weberhaus wurde es ziemlich bunt.

So eine Vernissage hatte selbst die Weberhaus-Galerie noch nicht gesehen: Die Schüler der Allgemeinen Sonderschule Weiz hatten sich mit ihren beiden Lehrerinnen Nicole Gradwohl und Anita Auer dem Thema „Schwarz-Weiß“ gewidmet. Lob und Anerkennung für ihre Arbeiten erhielten die Schüler von Menschen, die es wissen müssen: Mit Walter Kratner und Hubert Brandstätter war die Weizer Künstlerszene hochkarätig vertreten, natürlich durfte Bgm. Kienreich nicht fehlen und besonders freute sich ASO-Direktorin Barbara Schmidt-Maier auch Bildungslandesrätin Mag. Elisabeth Grossmann begrüßen zu dürfen. Grossmann erwarb zwei Katzen-Gemälde der jungen Künstler für ihr Büro. Das Bild wird vom ASO-Team und den Schülern persönlich überbracht werden – Grossmann lud nämlich die jungen Künstler zu einem Graz-Besuch mit Landhaus-Führung ein.

Dass bei dieser Vernissage „mehr Prominenz da war, als bei jeder anderen in den letzten Jahren“, wie ein Weizer Künstler meinte, machte die Verantwortlichen natürlich mächtig stolz. So standen jene, die es sonst oft schwerer haben als andere, diesmal wirklich im Mittelpunkt!

Von der Kunst nachhaltig zu verändern – Weizer Schulen setzen Zeichen



Foto: BMLFUW / Karl Michalski

In einem feierlichen Akt im Lebensministerium in Wien wurde am 14. Juni vier Schulen aus dem Bezirk Weiz das Österreichische Umweltzeichen durch Bildungsministerin Claudia Schmied und Umweltminister Niki Berlakovich verliehen.

Die von Umwelt- und Bundesministerium gemeinsam vergebene staatliche Auszeichnung gilt jeweils für vier Jahre und honoriert besonderes Engagement für Umweltbildung, umweltorientiertes Handeln und die Förderung eines sozialen Schulklimas.

Von österreichweit insgesamt nur 24 ausgezeichneten Schulen kamen vier (!) Schulen aus Weiz. Die VS Peesen in Thannhausen, das BG/BRG Weiz und die HLW Weiz waren zum zweiten Mal unter den Ausgezeichneten, die HTBLA Weiz als Vorreiter bereits zum dritten Mal.

Schulen, die das Umweltzeichen erlangen wollen, müssen hohe Anforderungen erfüllen, die von unabhängigen Prüfern streng kontrolliert werden. Geprüft werden u. a. Energie-, Wasser- und Umweltmanagement, Abfallvermeidung und -trennung sowie die Handlungsfelder positive Lehr- und Lernkultur, Schulmanagement und die Umweltbildung und -pädagogik. Die Erfahrungen aus den gemeinsam erarbeiteten Umweltprojekten in den Schulen sollen auch im Alltag und in den Familien (klein und groß, jung und alt) zum umweltbewussten Handeln anregen.

Die Minister Schmied und Berlakovich betonten besonders die Kontinuität der Qualität an den Schulen und die positive Strahlkraft der Umweltzeichen-Schulen für die gesamte Gesellschaft.

„Music has brought us together“



Fotos: Gütl

Gruppenbild mit Direktor: die Protagonisten des Jubiläumsabends.

Unter diesem Motto präsentierten sich am 18. Juni LehrerInnen und SchülerInnen der Musikhauptschule Weiz anlässlich des 30-jährigen Schuljubiläums. Hannes Steinwender führte durch den Abend und rief die zahlreichen Musicals, Konzerte, Theaterproduktionen und Ausstellungen in Erinnerung, die von den SchülerInnen der MHS aufgeführt wurden und die seit 30 Jahren das Weizer Kulturleben bereichern. Namens der Stadtgemeinde danke Vizebürgermeister Walter Neuhold Direktor Richard Sommersguter und seinem LehrerInnenteam für deren

engagierte Arbeit, weitere Vertreter des öffentlichen Lebens und ehemalige SchülerInnen drückten in Videoeinspielungen ihren Dank und ihre Verbundenheit zur Schule aus.

Dass für die Verantwortlichen der MHS Weiz aber auch Integration und soziales Engagement von großer Bedeutung sind, stellten sie wieder einmal dadurch unter Beweis, dass sämtliche Einnahmen dieses Jubiläumskonzertes an die Volkshilfe Gruppe Ehrenamt Weiz gingen.

Gütl



Die „Spice Girls“ der MHS Weiz.



Vielleicht schon bald ein Schüler der MHS Weiz....



Kinderchor und Jugendchor Weiz unter der Leitung von Hannes Steinwender.



Vize-Bgm. Walter Neuhold dankte für die Gemeinde.



Großer Jubel herrschte um die Lehrerband der MHS Weiz.

Happy Birthday, Musikschule Weiz



Fotos: Gütl

Konfetti zum Abschluss: Auf die nächsten 50 Jahre!

Mit einem bunten Musikprogramm, bei dem eindeutig die jungen Künstlerinnen und Künstler im Mittelpunkt standen, feierte die Musikschule Weiz am 26. Juni im Kunsthaus ihr 50-jähriges Bestehen. In der kurzen, launig gehaltenen Festrede sowie in einer Videoshow ließ Dir. Josef Bratl die Geschichte der Weizer Musikschule von der nach dem Krieg gegründeten Volksmusikschule bis hin zu den musikalischen Errungenschaften von heute Revue passieren. Bgm. Kienreich bedankte sich bei allen an der Schule wirkenden MusikpädagogInnen und hob lobend das Werk

der beiden Langzeitdirektoren Franz Bratl und Werner Derler hervor. Von den musikalischen Darbietungen auf höchstem Niveau zeigte sich auch LR Elisabeth Grossmann beeindruckt, die die Bedeutung der Musikerziehung für die Entwicklung der Jugendlichen betonte. Ein Konfettiregen und das gemeinsam dargebotene „Happy Birthday“ leiteten zur anschließenden Geburtstagsparty über, bei der die LehrerInnen und SchülerInnen die gesamte Bandbreite ihres musikalischen Könnens zeigten.

Gütl



Waren's die „Gipsy Kings“ oder das Gitarrenensemble der MS?



Voller Einsatz der „Brass GmbH“.



Die Kids der Musikalischen Früherziehung rappten für das Publikum.



Patrizia Ambrosch



Volksmusik und Folkmusic Cross-Over.

Auszeichnung für Innovation am Gymnasium Weiz



Für innovativen Fremdsprachenunterricht wurde das Gymnasium Weiz mit dem SPIN-Dekret ausgezeichnet. SPIN – das SprachenInnovationsNetzwerk des Österreichischen Sprachen-Kompetenz-Zentrums – unterstützt die Umsetzung von Projekten, die das Sprachenlernen auf kreative, innovative und nachhaltige Weise fördern.

Im Zuge des Fremdsprachenunterrichtes am BG/BRG Weiz sollen SchülerInnen nicht nur eine Sprache erlernen, sondern auch die Kultur, Geschichte, Politik und Gesellschaft jener Länder verstehen, in welchen diese Sprache

gesprochen wird. Es wird auch Wert darauf gelegt, dass sie lernen, sich Informationen selbst zu erarbeiten, und zwar auf innovative Weise mit modernsten Mitteln.

Das Projekt „A Trip to Canada“, das Mag. Martina Böhm im Rahmen des Kurssystems mit SchülerInnen der 6. Klassen durchführte, wurde kürzlich in das SprachenInnovationsNetzwerk Steiermark aufgenommen.

Was ist das Besondere an diesem Projekt?

Im Kurs „A Trip to Canada“ wurden zuerst anhand von ausgesuchten Websites in Kleingruppen allgemeine Themen zu Kanada (Geschichte, Politik, Multikulturelle Gesellschaft, Sport,.....) erarbeitet. Anschließend erstellten die Kursteilnehmer mit Audacity einen dreiminütigen Podcast in Form einer Radiosendung zum Thema. Danach wurde mit Hotpotatoes ein interaktives Quiz zu den Inhalten der Radiosendung für die MitschülerInnen erstellt.

Als zweiten Schritt planten die SchülerInnen eine zweiwöchige Reise in eine kanadische Provinz. Sie mussten sich über Flüge, Bahn und Bus, Unterkunft (alles inkl. Preise) sowie Sehenswürdigkeiten in der Provinz ihrer Wahl informieren.

Dann präsentierte jeder den MitschülerInnen seine gewählte Reiseroute. Abschließend erstellten die Kursteilnehmer ein zweiminütiges Video mit Hilfe ihrer Mobiltelefone. Es sollte eine Art „Gruß aus Kanada“ an Familie und Freunde sein.

Alle Arbeitsschritte wurden natürlich ausschließlich auf Englisch durchgeführt, und so erlebten die SchülerInnen innovativen, interaktiven Sprachunterricht mit modernsten Methoden.

Grenzen überwinden



Große Begeisterung bei der Projektpräsentation in Wien

Zum 50. Mal wurde heuer der Schulbewerb „Projekt Europa“ durchgeführt, an dem an die 4.500 SchülerInnen teilnahmen.

Auch die 4b-Klasse des BG/BRG Weiz beschäftigte sich in diesem Zusammenhang in einem fächerübergreifenden Projekt mit dem Thema „Grenzen“. Unter der Anleitung von Sonja Kaar, Anna Jenner und Günter Pösinger wurden zu einzelnen Teilbereichen Texte verfasst, die anschließend illustriert und auf großformatigen Bildtafeln montiert wurden. Ziel der Arbeit war das Aufzeigen verschiedener Arten von Grenzen, geografische ebenso wie natürliche, geistige oder etwa Leistungsgrenzen.

Mit dieser Projektarbeit wurde nun das Weizer Gymnasium nicht nur Landessieger, die SchülerInnen wurden auch eingeladen, im Rahmen einer großen Jubiläumsveranstaltung im Unterrichtsministerium in Wien ihre Ideen persönlich vorzustellen.

Von der LAP zum Ingenieur!!

Anmeldung zur Abendschule an der HTBLA Weiz

Ein vielfältiges Bildungsprogramm für Berufstätige bietet die Abendschule der HTL Weiz ab Herbst allen Lernwilligen, die auf dem zweiten Bildungsweg Karriere machen wollen.



Die staatlich anerkannte HTL-Matura wird in zwei Etappen abgelegt: Nach vier Semestern erfolgt die vorgezogene Teilprüfung zur Matura in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik bzw. Fachtheorie.

Nach insgesamt acht Semestern gibt es dann die Reife- und Diplomprüfung, welche nach drei Jahren einschlägiger Berufspraxis zum Führen des Berufstitels „Ingenieur“ berechtigt. Die HTL-Abendmatura inkludiert die Unternehmerprüfung, eine Reihe von Berufsberechtigungen und den uneingeschränkten Hochschulzugang in allen europäischen Staaten.

Im September startet für Berufstätige die vierjährige HTL-Ausbildung in Elektrotechnik. Für Maturanten, gewerbliche Meister und Werkmeister gibt es die Möglichkeit einer verkürzten Ausbildung (6 Semester). Alle Prüfungen der vorgezogenen Teilmatura werden für die Berufsreifeprüfung voll anerkannt. Für den Besuch der Abendschule an der HTL Weiz werden keine Kursgebühren eingehoben.

Information, Kontakt, Anmeldung:

HTBLA Weiz
Dr.-K.-Widdmann-Str. 40
A-8160 Weiz
03172/4550-272 (204)
www.htbla-weiz.ac.at
office@htbla-weiz.ac.at

HTL-MaturantInnen spendeten für Verein „Leib & Söl“



Anlässlich unseres Maturaballs, welcher bereits Anfang Jänner über die Bühne ging, haben wir uns entschlossen, traditionellerweise einen Teil unseres Gewinnes einem Sozialprojekt beizusteuern. Heuer fiel die Wahl der 127 Maturanten der HTBLA Weiz auf die Organisation „Leib & Söl“ in Passail.

Dass sich unsere Spende in der Höhe von € 2000,- in guten Händen befindet, bewies uns Vereinsobmann Mag. Horst Pessl, der uns herzlichst empfing und uns bei einem Rundgang durch die Tageswerkstätte und einem netten Informationsgespräch von der Notwendigkeit der Spende überzeugen konnte. Außerdem konnten wir uns ein Bild von einem Tagesablauf der Klientinnen und Klienten, wo u.a. gemeinsam gekocht, Sport und Musik gemacht und bei Notwendigkeit gefordert und gefördert wird, machen.

Weißer Fahne an der HTBLA Weiz

Am 9. und 10. Juni hatten sechs junge Damen und 22 junge Herrn der Abteilung Wirtschaftsingenieurwesen ihre mündliche Reife- und Diplomprüfung. Alle 28 Kandidaten und Kandidatinnen bestanden ihre Maturaprüfungen, davon 19 sogar „mit Auszeichnung“.

Abteilungsvorstand Friedrich Gamillscheg meint: „Ich kann mich an keine so erfolgreiche Klasse erinnern.“ Herzliche Gratulation an alle Schülerinnen und Schüler, an deren Klassenvorstand DI Mitko Diehold und an alle Lehrerinnen und Lehrer.



Polytechnische Schule Weiz erhält PTS-Förderpreis 2010 des BMUKK



ADir. Franz Haider (BMUKK), Dr. Peter Härtel (Volkswirtschaftliche Gesellschaft), LSI Hermann Zoller (Landesschulinspektor Steiermark), Mag. Karl Havlicek (BMUKK) und Sektionschef Dr. Anton Dobart gratulieren Dir. Erwin Eggenreich, dem Schulleiter der PTS Weiz, zum PTS-Förderpreis.

Vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur wurde die PTS Weiz - Die Berufsvorbereitungsschule für ihre erfolgreiche Arbeit mit dem Förderpreis für Polytechnische Schulen 2010 ausgezeichnet. Mit diesem Preis möchte das Ministerium die engagierte pädagogische Arbeit der Schulen bzw. der Lehrerinnen und Lehrer hervorheben und würdigen. Nach einem Bewertungsverfahren, in das die zuständigen Bezirks- und Landesschulräte eingebunden sind, vergibt eine Jury die Preise in drei unterschiedlichen Kategorien, „Lernen und Lehren“, „Lebensraum Klasse und Schule“ und „Schulpartnerschaft und Außenbeziehungen“.

Die PTS Weiz erhielt ihre Auszeichnung im Bereich „Schulpartnerschaft und Außenbeziehungen“ für die Mitwirkung und das Engagement bei IBI Weiz, der Informations- und Beratungsinitiative für Lehrlingsausbildung in Weiz. In der Laudatio wurde die Beispielhaftigkeit und das Besondere dieses Projekts hervorgehoben, bei der die Polytechnische Schule Weiz als gleichberechtigter Partner sowie als Experte für Berufsorientierung, Berufsgrundbildung und Berufsüberleitung gemeinsam mit außerschulischen Partnern wie Wirtschaftskammer, Arbeiterkammer, Gewerkschaftsbund, Stadt Weiz und Arbeitsmarktservice Weiz an Maßnahmen und Veran-

staltungen zur Verbesserung des Images von Lehre und Facharbeit mitwirkt. Im Rahmen einer Feier in einem Festsaal des Ministeriums wurde die Ehrenurkunde im Namen von Ministerin Claudia Schmied vom zuständigen Sektionschef Dobart an Direktor Erwin Eggenreich überreicht.

JobCollege Weiz: Eine tolle Chance bei der Suche auf einen Lehrplatz

Die Möglichkeit, an der PTS Weiz ein freiwilliges zehntes Schuljahres zu absolvieren, eröffnet Jugendlichen, die ihre Schulpflicht zwar erfüllt, aber noch keine Lehrstelle bekommen haben, eine echte zusätzliche Chance auf eine Lehrstelle bei heimischen Unternehmen.

Die engen Kontakte zu den Betrieben im Raum Weiz sowie jahrelange Erfahrungen in Berufsorientierung, Berufsvorbereitung und Lehrplatzvermittlung garantieren, dass Lehrstellensuchende bei ihrer Suche optimal unterstützt und gefördert werden. Beratungen, Interessenstests, Bewerbungstrainings und Workshops erweitern das Angebot im JobCollege und bereiten die Schülerinnen und Schüler optimal und individuell auf die Anforderungen in der Lehrlingsaufnahme bzw. auf Notwendigkeiten bei Bewerbungsgesprächen vor. Weitere Ziele, wie die Verbesserung von Grundkenntnissen in Deutsch, Mathematik und Englisch und die Optimierung der Lehrplatzsuche durch mehrtägige Betriebspraktika in Betrieben, bei denen die Jugendlichen ihr Können, Wissen und Wollen bei zukünftigen Lehrausbildern gut präsentieren können, werden ihre Chancen auf dem Lehrstellenmarkt wesentlich verbessern.

Nach Erhalt einer Lehrstelle können sich die JobCollege-Jugendlichen jederzeit vom weiteren Schulbesuch abmelden. Falls notwendig kann allerdings auch der positive Pflichtschulabschluss sowie ein positiver Hauptschulabschluss nachgeholt werden. JobCollege Weiz – ein Projekt der Polytechnischen Schule Weiz – Die Berufsvorbereitungsschule in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmarktservice Weiz.

AUF LEHRSTELLEN-SUCHE?

JobCollege - der beste Weg zum richtigen Lehrplatz !!!

Poly Weiz  und AMS  helfen dir weiter!

Anmeldungen:

Polytechnische Schule Weiz - Die Berufsvorbereitungsschule

Europa-Allee 9, 8160 Weiz Tel: 03172/2708-502 Fax: 03172/2708-514 kontakt@poly.weiz.at

www.weiz.at/poly.htm

=> Schulbeginn: 13. September 2010 – 8.30 Uhr – Poly Weiz <=

Was Lehranfänger können sollten

Großes Interesse und eine rege Diskussion gab es in der Wirtschaftskammer Weiz, bei der Informationsveranstaltung „Was Lehranfänger können sollten“. Dir. Erwin Eggenreich und Mag. Andreas Schlemmer von der Lehrlingsinitiative IBI Weiz konnten dazu Mag. Dr. Peter Härtel und Landesschulinspektor Hermann Zoller als kompetente Referenten begrüßen. Basierend auf einer Umfrage unter mehr als 300 steirischen Betrieben zeigte Härtel auf, was von LehranfängerInnen eigentlich erwartet wird – etwa in Deutsch, Mathematik und Englisch, aber auch im Bereich der persönlichen und sozialen Kompetenzen – und was Jugendliche demgegenüber tatsächlich mitbringen.

Diese Ergebnisse – und die zum Teil sehr gravierenden Unterschiede in Anforderungen und tatsächlichen Kompetenzen – sind auch eine wichtige Hilfestellung für alle PädagogInnen, die damit sehen (mitunter auch auf einzelne Berufsgruppen abgestimmt), was wirklich erwartet wird, worauf es ankommt und wo es noch Verbesserungsbedarf gibt. Hermann Zoller wies in seinen Ausführungen auch darauf hin, dass mit dem künftigen Bildungsstandard in den Hauptschulen sicher eine bessere Vergleichbarkeit und auch eine höhere Qualität erreicht werden kann. Und was den internationalen Vergleich betrifft – insbesondere auch mit dem Schulsystem in Finnland – kann man, so Zoller, sicher noch viel lernen und hierzulande verbesser-



Mag. Andreas Schlemmer, LSI Hermann Zoller, Mag. Dr. Peter Härtel, Dir. Erwin Eggenreich, Anton Stöbel, Dr. Klaus Feichtinger, Günther Reitbauer (v.l.n.r.)

tern, vor allem was die schulischen Rahmenbedingungen, aber auch die individuellen Förder- und Unterstützungsangebote für nicht so gute SchülerInnen betrifft.

Einig waren sich die Referenten und die zahlreichen WirtschaftsvertreterInnen und PädagogInnen im Publikum, dass die duale Berufsausbildung eine beispielhafte Ausbildungsvariante ist, die es gut zu betreuen und auszubauen gilt. Nicht zuletzt aufgrund der demografischen Entwicklung kommen aber auf Schulen und Ausbildungsbetriebe zusätzliche und große Herausforderungen zu, die nur gemeinsam zu meistern sein werden.

NEU



**kann man
studieren!**

CAMPUS 02
GRAZ
FACHHOCHSCHULE DER WIRTSCHAFT

**Studium immer nur freitags
(Nachmittag) und samstags**

**Daher für Berufstätige
und Maturanten optimal**

* Bachelorstudium **Innovationsmanagement**
„Innovation & Engineering“ (6 Semester, BSc.)

Masterstudium **Innovationsmanagement**
„Strategy & Innovation Management“ (3 Semester, MA)

www.neustudieren.at

IBI WEIZ Informations- und Beratungsinitiative für Lehrlingsausbildung



Chancen und Möglichkeiten der Lehrausbildung in der Region Weiz

Neben ausgezeichneten Burschen – erstmals auch ein Mädchen

Bei der Firma Ing. Otmar Bauer in Weiz gibt es eine Premiere: erstmals in der über 40-jährigen Firmengeschichte hat nun ein Mädchen mit der Lehre zur „Sanitär- und Klimatechnikerin - Gas- und Wasserinstallation“ begonnen.



Firmenchef Otmar Bauer holt mit Sabrina das erste Mädchen in seine Mannschaft.



„Wir haben ja im Büro auch immer weibliche Lehrlinge gehabt – aber im Installationsbereich ist es für uns schon was Neues und für manche vielleicht auch Ungewohntes“, meint Otmar Bauer. „Aber wir sind zuversichtlich und denken, dass es in Zukunft öfter auch weibliche Lehrlinge in diesem Ausbildungsbereich geben wird.“

Ein Ausbildungsbereich, der in den letzten Jahren eine wirklich große Weiterentwicklung erlebt hat. Die Aufgaben sind umfangreicher und komplexer geworden, vor allem die Entwicklungen rund um die Ökotechnik und um die Erneuerbaren Energien gehen immer schneller voran. „Ob Steuerungen für Heizungsanlagen (von Pelletsanlagen bis hin zu Umrüstungen auf Fernwärme) oder auch Kühl- und Klimatechnik, ob Solar- und Photovoltaikanlagen oder auch im Sanitärbereich (oftmals mit barrierefreier Ausstattung) – da gibt es immer wieder neue Herausforderungen“, so Bauer.

Dass der Betrieb von Ing. O. Bauer all diese neuen Herausforderungen gut meistert, dafür sorgt aber nicht nur Sabrina, das erste Mädchen in Ausbildung, sondern auch viele ausgezeichnete Monteure. So hatten zuletzt alle vier Burschen, die zur Lehrabschlussprüfung angetreten sind, einen ausgezeichneten Erfolg!

Dass die Firma Bauer immer schon ein guter Ausbildungsbetrieb war, zeigt ein weiterer, bemerkenswerter Aspekt: als die Firma im August 1968 vom Vater des jetzigen Firmenchefs in einer Garage in Kleinsemmering gegründet wurde, gab es schon ein Monat später den ersten Lehrling im Betrieb. Und dieser damalige Lehrling ist auch heute noch, 42 Jahre später, einer der wichtigsten Mitarbeiter bei der Firma Bauer.

Die Ausbildung „Sanitär- und Klimatechnik“ mit den Schwerpunkten „Gas- und Wasserinstallation“ und „Heizungsinstallation“ (mit der zuständigen Landesberufsschule 4 in Graz) kann man im Bezirk Weiz neben der Fa. Bauer auch in zahlreichen weiteren Betrieben erlernen (siehe dazu auch <http://lehrbetriebsuebersicht.wko.at/>).



Ingo Reisinger

Referent für Sport und Freizeit

Ferienprogramm der Stadt- gemeinde Weiz

Das Sommerferienprogramm hat sich in den letzten Jahren zu einem Fixpunkt entwickelt und bietet neben zahlreichen Workshops und kreativen

Beschäftigungen sportinteressierten Kindern und Jugendlichen auch umfassende Möglichkeiten, verschiedene Sportarten, wie Tennis, Fußball, Handball, Schwimmen oder Leichtathletik zu erlernen oder zu verbessern!

Eine eigens dafür erstellte Broschüre – liegt unter anderem im Bürgerservice und im Servicecenter Tourismus & Stadtmarketing am Hauptplatz auf – gibt Ihnen einen Überblick über das große Angebot im Rahmen des Ferienprogramms und wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.

Ich wünsche Ihnen auf diesem Wege einen schönen und vor allem erholsamen Sommer und viel Spaß und Erfolg bei Ihren sportlichen Betätigungen!

Altstadtkriterium 2010



Foto: Technik

Gute Stimmung, packende Zweikämpfe und traumhaftes Wetter begleiteten das Altstadtkriterium in Weiz. Die selektive Streckenführung durch die schöne Weizer Innenstadt verlangte von den Fahrern alles ab und es kam auch wieder zu einigen Stürzen, die Gott sei Dank alle glimpflich verlaufen sind.

Im U17-Rennen standen 19 Fahrer am Start. Beim Ziel-einlauf hatte Tobias Derler die Nase vorne, sein Mannschaftskollege Lukas Schlemmer von der ASVÖ Volks-

bank Birkfeld fuhr auf den zweiten Platz, der dritte Platz ging an Daniel Lehner. Ein beachtlicher Schnitt von 38 km/h wurde dabei erzielt.

In der Elitewertung kam es zu einem Kopf-an-Kopf-Rennen. Gernot Auer, der 20-jährige Weizer Lokalmatador konnte sich mit 3 Punkten Vorsprung knapp gegen Peter Pichler, den 41-jährigen Altmeister und zweifachen Gewinner des Weizer Altstadtkriteriums, durchsetzen. Der dritte Platz ging mit 23 Punkten Rückstand an Stefan Rucker.

Der große Dank gilt dem RC Tri Run Weiz als Organisator dieses Kriteriums und dem Landes-Radsport-Verband Steiermark für die perfekte Abwicklung der Veranstaltung.



9. Weizer Energielauf

Erstmals seit Jahren kein Regen, dafür tropische Temperaturen. Da wurde von allen „Alles“ abverlangt. Aber schon die Kleinsten, angefangen beim „Bambinilauf“, gaben ihr Bestes und diese Einstellung zog sich durch die ganze Veranstaltung. Mit neuem Streckenrekord von 29:52 min. holte sich Isaac-Toroitich Kosgei aus Kenia im Hauptlauf den ersten Platz. Bei den Damen war wieder einmal die Ungarin Ida Kovacs in 36:24 min. die Schnellste.

Eine Toplaufveranstaltung die hier „Guli“ Schlemmer und Gottfried Hadler mit ihren unzähligen Helfern auf die Beine gestellt haben. Und über dem Ganzen wachte erstmals als Hauptsponsor die Firma Siemens Transformers.

Wild



Fotos: Wild

Wieder große Erfolge für Weizer Nachwuchsfechter



Florian Hartmann (re.) in Action

Gold, Silber und Bronze regnete es bei den Steirischen Schüler und Kadettenmeisterschaften in Weiz für unsere Nachwuchsfechter. Unter 74 Teilnehmern konnten sich die Fechter des ATUS Weiz gut behaupten und insgesamt neun Medaillen erfechten.

Florian Hartmann konnte in seiner Kadetten-Gruppe gleich zwei Gold- und eine Silbermedaille erkämpfen: 1. Platz im Degen und Florett und 2. Platz im Säbel.

Bei den Schüler- und Jugendfechtern gab es auch gute Erfolge zu verzeichnen.

Günter Haas (Klasse Florett-Jugend B) und Manuel Lebenbauer (Florett-Jugend C) erreichten jeweils zweite Plätze. Rosa Stubenberg (Florett-Jugend B), Moritz Saltiel (Florett-Jugend B), Laura Oswald (Degen-Jugend C) und Manuel Lebenbauer (Degen-Jugend C) komplettierten die Weizer Erfolge mit dritten Plätzen.

Mit Schulbeginn führt der ATUS Weiz wieder Fechtkurse für Anfänger durch.

Informationen gibt es bei Walter Maier (Tel. 03172/38 212) und Johanna Matevzic (Tel. 03172/4590).

Weiz im Internet:
www.weiz.at



Beeindruckende sportliche Erfolge des RC TRI RUN ARBÖ Weiz

Am 3. Juni konnte der RC TRI RUN ARBÖ Weiz seinen bisher größten Erfolg in der noch kurzen Vereinsgeschichte feiern, räumten doch die Weizer Athleten beim „Everyman Triathlon“ in Graz-Straßgang gehörig ab. Mit insgesamt 15 Teilnehmern demonstrierte der RC TRI



RUN ARBÖ Weiz seine große mannschaftliche Stärke. Sowohl bei den Damen W40 (S. Schmidt vor B. Friesenbichler und E. Wagner) als auch bei den Herren W40 (R. Schinnerl vor L. Szalo und R. Sagmeister) konnten jeweils die Plätze 1 bis 3 gewonnen werden. Auch im Teambewerb sicherte sich die AthletInnen des RC TRI RUN zahlreiche Stockerlplätze. Das Team S. Schmidt, G. Eggenreich und L. Haslinger gewann die Damenwertung, bei den Herren belegte das Team H. Stacherl, L. Szalo und T. Wasilewski den zweiten und das Team J. Fischer, R. Sagmeister, R. Wagner den dritten Platz. In der Mixed Teamwertung sicherten sich E. Wagner, R. Schinnerl und R. Rusch den zweiten Platz.

Fünf Triathleten des RC TRI RUN ARBÖ Weiz haben am 30. Mai beim IRONMAN 70.3 in St. Pölten teilgenommen. Dieser Event zählt mit seinen 3.000 Teilnehmern und ca. 20.000 Zuschauern zu den Top-Triathlon Veranstaltungen in Österreich. Bei schwierigen äußeren Umständen und schlechten Wetter erreichten alle RC TRI RUN Athleten ihre persönliche Ziele und finishten bei dieser extremen sportlichen Herausforderung. Ein absolutes Spitzenergebnis erreichte Wolfgang Rathausky in der Klasse M50, er belegte den ausgezeichneten 16. Platz.

Am 12. Juni fand der „6. Apfelfeld Triathlon am Stubenbergsee“ statt. Sechs RC TRI RUN Athleten stellten sich dieser Herausforderung. Trotz brütender Hitze erreichte wieder Wolfgang Rathausky mit seinem 2. Platz in der Klasse M-50 auf der olympischen Distanz von 1,5 km Schwimmen, 40 km Rad und 10 km Laufen ein Spitzenergebnis.

Am 19. Juni begaben sich sieben RC TRI RUN Athleten auf die 13,1 km lange Radstrecke des Einzel-Zeitfahrens des RTT Passail und erbrachten dabei eine starke mannschaftliche Leistung. So belegten unser Team mit Hannes Stacherl, Josef Hausleitner und Reinhard Rodler den ausgezeichneten zweiten Platz in der Teamwertung. Hannes Stacherl wurde zudem Dritter in der Einzelwertung Alterklasse 1.

R. Sagmeister



**NAbg.
Christian Faul**

Referent für Kultur

Highlights im Kultursommer

Schlossfestspiele in Stadl

Premiere: 31. Juli 2010 | 20.30 Uhr
Schloss Stadl – Arkadenhof
8181 Mitterdorf an der Raab

Nach dem vorjährigen Erfolg mit dem „Weißen Rössel“ können wir uns auch heuer wieder auf Operettenabende im wunderschönen Arkadenhof des Schloss Stadl freuen. Mit dem „Vetter aus Dingsda“, steht der Welterfolg von Eduard von Künneke auf dem Festspielprogramm.

Unter der Gesamtleitung des Weizer Künstlers Christoph Sommersguter präsentieren uns internationale Künstler und Künstler aus

der Umgebung Unterhaltung pur. Erweitert wurde das diesjährige Programm um die Veranstaltungsreihe „Musik und Literatur im Rittersaal“.

Ein schräger Österreichabend mit Maxi Blaha bis zur Lesung der Burgschauspielerin Lotte Ledl, untermalt von angenehmer Kammermusik, runden das heurige Gesamtprogramm im idyllischen Wasserschloss ab.

LIONS Club Weiz präsentiert: AIMS

6. August | 19.30 Uhr
Kunsthau Weiz

Der alljährliche Konzerthöhepunkt im August wird uns wieder vom LIONS-Club Weiz präsentiert.

Das American Institute of Musical Studies (AIMS) bringt auch heuer wieder internationale Nachwuchskünstler auf die Bühne des Kunsthaues in Weiz.

Das Festival-Orchester und die Solisten stehen als Garantie für einen Hörgenuss der Sonderklasse. Kaiserlich-Königliche Operetten und ausgewählte Arien aus Franz Lehars „Der Zarewitsch“ oder „Wiener Blut“ von Johann Strauss werden das Kunsthau in eine einzigartige Klangkulisse verwandeln.

Ein wunderbarer musikalischer Sommerabend steht uns somit bevor. Besuchen Sie diesen Konzertabend, denn damit unterstützen Sie auch Bedürftige aus unserer Region.

LIONS CLUB WEIZ

AIMS
 FESTIVAL-ORCHESTRA & SOLISTEN

Kaiserlich-Königliche
Operetten

Ausgewählte Arien aus
 F. LEHÁRS *Der Zarewitsch* und *Das Land des Lächelns*,
 R. STOLZ' *Der Favorit*, *Zauber der Bohème*,
 E. KÁLMÁNS *Gräfin Mariza*,
 J. STRAUSS' *Wiener Blut*, u.a.

Freitag, 6. August 2010
Kunsthau Weiz 19.30 Uhr

Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird zur Unterstützung Bedürftiger verwendet.

Eintritt: 15,- • Freie Platzwahl • Abo-Konzert
 Kartenvorverkauf: Trafik am Hauptplatz, Tourismusbüro, Kulturbüro Kunsthau Weiz, Raiffeisenbank Weiz, Volksbank Weiz und bei den Clubmitgliedern

LIEB BAU WEIZ

Weiz im Internet:
www.weiz.at



Peter Florians Gesichter einer Stadt



Foto: Heran

Eine ungewöhnliche Vernissage erlebten die Besucher der Ausstellung von Peter Florian im Foyer des Weizer Kunsthhauses. Dort konnte man unter den vielen Besuchern auch zahlreiche Gesichter entdecken, deren von Peter Florian künstlerisch gestaltetes Ebenbild auch Elemente der Ausstellung waren.

Unter dem Titel „Gesichter einer Stadt“ schuf Peter Florian Ebenbilder von 52 Weizer Persönlichkeiten, die der Künstler in Gesprächen kennen gelernt hat.

Diese hat er dann mit kunstvoller Einarbeitung des beruflichen Umfeldes mit Pinsel, Farbe und passenden Ergänzungen phantasievoll auf Leinwand gebannt. Kunsthausleiter Georg Köhler begrüßte die Besucher der Vernissage, stellte Peter Florian vor und Bgm. Helmut Kienreich berichtete über seine erste, eindrucksvolle Begegnung mit dem Künstler bevor er die Ausstellung eröffnete.

Heran

Ausstellung Herbert Soltys im Weizer Kunsthaus



Herbert Soltys ist in der Weizer Kunstszene kein Unbekannter. Schon im Jahre 2005 zeigte er im Kunsthaus eine viel beachtete Ausstellung unter dem Titel „Der rote Läufer“.

Bei der jetzigen Ausstellung unter dem Titel „Lern Prozess – Reiz Moment“ lässt er den Besucher am künstlerischen Prozess teilhaben...die Arbeit des Besuchers erzeugt einen Reizmoment beim Künstler, der daraufhin das Bild erneut überarbeitet.

Bei seiner Arbeit im Kunsthaus setzt Soltys den menschlichen Körper als Hauptmotiv in den Mittelpunkt, einen Körper reduziert auf formale Gestaltungsmerkmale mit abstrakten Kompositionen.

Viel Kunstprominenz kam zur gut besuchten Vernissage, die von Dr. Georg Köhler eröffnet wurde. Herbert Soltys eröffnete die Ausstellung mit performativer Live-Malerei.

„Weizerland Dirndl“ für die Marketenderinnen der ELIN Stadtkapelle Weiz

Das Weizerland Dirndl wird seit kurzem von den Marketenderinnen der ELIN Stadtkapelle Weiz getragen. Kräftige Farben, edle Materialien, vor allem aber die Knöpfe mit dem Wappen von Weiz, machen es unverwechselbar: eine Kreation von Gabriele Hofer, der Inhaberin der Weizer Dirndlstube.

Stolz präsentiert Stabführer Andreas Rath die Marketenderinnen mit den neuen Weizerland Dirndl.



Neueröffnung der Kunstschule „KO“



Fotos: Wild

Als wertvolle Bereicherung für das kulturelle Angebot in Weiz hat sich mittlerweile die Kunstschule „KO“ etabliert, welche 2007 von Hubert Brandstätter und Susanna Bodlos-Brunader gegründet und seither in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Weiz geführt wird.

Kreativität und freies Denken sind ein Überlebensmittel

Unter diesem Motto wurden seither zahlreiche Veranstaltungen im Bereich der bildenden Kunst direkt oder indirekt von der Kreativschmiede geprägt. Kein Wunder, denn bisher haben zahlreiche Erwachsene, Jugendliche und Kinder das Ausbildungsangebot genützt, um von der Pike auf in den unterschiedlichsten künstlerischen Disziplinen unterwiesen zu werden.

Am 24. Juni fanden nun die Eröffnungsfeierlichkeiten der neuen Schulungsräumlichkeiten in der Eduard-Richter-Gasse 15 (ehemaliges bfi-Gebäude) statt. Die Eröffnung wurde von Bgm. Kienreich vorgenommen, der in seiner Ansprache betonte, dass hier eine besondere Chance vorliege.

Die Nähe zu Prof. Hannes Schwarz und die umliegende Natur würden genug Ansporn sein, um sich „selbst zu finden“. Diese Einrichtung gebe allen Besuchern die Möglichkeit, ihre Kreativität zu leben.

Der künstlerische Rahmen der Neueröffnung wurde durch eine hervorragende Ausstellung der renommierten Künstler Walter Kratner, Erwin Michenthaler, Astrid Sänger, Otakar Sliva und Herbert Soltys sowie durch eine Performance der Kunstschule (Akteure: Birgit Kornberger, Sylvia Knaus, Anton Bodlos; Ton: Kurt Maier u. Heidemarie Bodlos) gewährleistet.

Ermöglicht wurde dieses „Fest der Kunst“ durch Unterstützung der Stadtgemeinde Weiz, der Gemeinde Krottendorf, der Fa. Kaspar Harnisch Graz, der DLG, dem Maleiunternehmen Farbenzauber, der Bäckerei Wachmann sowie dem Abfallwirtschaftsverband Weiz. Da bei der Eröffnung größter Wert auf die Verwendung von regional produzierten und verarbeiteten Lebensmitteln gelegt wurde verblieb die Wertschöpfung in der Region und die Umwelt wurde durch den Wegfall von langen Transportwegen und unnötiger Verpackung entlastet!



Neben der Erwachsenenbildung am Abend steht die Kunstschule nachmittags für Kinder und Jugendliche offen. Kunst in Theorie und Praxis wird ihnen dabei in zwei verschiedenen Altersstufen (6 - 10 und 11 - 14 Jahre) näher gebracht. Und wer nach Höherem strebt, kann sich in der Mappenklasse fit für die Aufnahmeprüfung an einer



öffentlichen Kunstschule machen. Vormittags sind Schulprojekte sowie die praktische Umsetzung der Museumspädagogik für das Kunsthaus Weiz geplant. Sehen lassen kann sich aber auch das Programm abseits der fixen Ausbildungszyklen.

Schwerpunktseminare, eine Sommerakademie für Kinder, Schulpräsentationen in Form von Gemeinschaftsausstellungen, Künstlergespräche und Teilnahme an verschiedenen Kunstveranstaltungen und -aktionen lassen viel Raum für kreative Geister.



Kunstschulprogramm für Herbst 2010

Kunstschule für Erwachsene

H. Brandstätter:

Im 1. Semester steht die Zeichnung in verschiedenen Techniken, Monotypie und Abspengtechnik, sowie die Tusche- und Aquarellmalerei im Mittelpunkt.
1 Semester, wöchentlich,
Donnerstag von 18.15-21.15 Uhr, Beginn: 16.9.

H. Brandstätter:

Der menschliche Körper - Aktzeichnung und -malerei
1 Semester, wöchentlich,
Mittwoch von 18.15-21.15 Uhr, Beginn: 15.9.

H. Brandstätter:

Schnupperkurs Malerei für Erwachsene
Sa. 11.9. von 9-12 Uhr und 14-18 Uhr

H. Brandstätter:

Experimentelle Keramik - Ton im Raum Weiz suchen, aufbereiten, gestalten und Feuerbrand
Fr. 1.10., 15-20 Uhr, Sa. 2.10., 10-19 Uhr, So. 3.10., 10-17 Uhr, Sa. 16.10., 10-20 Uhr, So. 17.10., 10-17 Uhr

Erwin Michenthaler:

Portrait in Ton modellieren und abformen
Sa. 9.10., 10-19 Uhr und So.10.10., 10-17 Uhr

Otakar Sliva:

Gestalten mit Paperclay und Rakubrand
Fr. 12.11., 15-20 Uhr, Sa. 13.11., 9.30-19 Uhr, So. 14.11., 9-17 Uhr

Sylvia Knaus:

Schmuckgestaltung, „Fimo“ Basiskurs
Fr. 8.10., 18-22 Uhr

Sylvia Knaus:

„Fimo“ Advanced – „Mokume Gane“ Technik
Fr. 19.11., 18-22 Uhr

Kunstschule für Kinder und Jugendliche

S. Bodlos-Brunader, Kinder von 6 bis 10 Jahren
Mi., 14-16 Uhr, Beginn: 15.9.

S. Bodlos-Brunader, Kinder von 11 bis 15 Jahren
Mi., 16 – 18 Uhr, Beginn: 15.9.

H. Brandstätter: Mappenklasse

Dieser Kurs dient der Erstellung einer gut vorbereiteten Mappe zur Vorlage bei einer Aufnahmeprüfung an einer öffentlichen Kunstschule.
1 x wöchentlich, Termin wird abgestimmt

Kinderkurse können bei Bedarf auch zu anderen Terminen stattfinden! Weitere Informationen und Anmeldungen: Susanna Bodlos-Brunader (Tel. 0664/5026 299) oder E-Mail: hubert.brandstaetter@kunst.weiz.at



Bücherei Weberhaus



Leserin des Monats

Christiana Schweighofer

„Lesen ist neben meiner Musik eine große Leidenschaft von mir. Meine bevorzugten Bücher sind

historische Romane mit realem Hintergrund. Außer Kriminalromanen interessieren mich jedoch alle Themen. Lesen ist Entspannung vom Alltag.“

Bestseller Bücherei Weberhaus

Belletristik: Cecilia Ahern: Ich schreib dir morgen wieder

Krimi: Martin Walker: Grand Cru. Der zweite Fall für Bruno, Chef de Police

Sachbuch: Wolfgang Böck, Günther Schatzdorfer: Am besten echt – eine kulinarisch-kulturelle Reise ins Hinterland Venedigs

Jugendbuch: P.C. Cast: Betrogen – House of Night 02

Kinderbuch: Jackie French, Bruce Whatley: Tagebuch eines Babywombats

DVD: Bis an die Grenzen des Universums: Eine Reise in die Unendlichkeit

Leseinsel

Die Ferien stehen vor der Tür – wo möchte man da lieber sein als im Schwimmbad! Aus diesem Grund gibt es wieder als besonderes Service der Bücherei Weberhaus die **Leseinsel im Weizer Schwimmbad**. Wir bieten Ihnen Bücher, Zeitschriften, Spiele und Tageszeitungen.

Bei Schönwetter werden wir für Sie von Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr da sein.

KuddelMuddelTheater präsentiert:

„Der Regenbogenfisch“

Fr., 23.7.2010, 16.00 Uhr

Treffpunkt: Bücherei Weberhaus

Für Kinder ab 3 Jahren; Kostenbeitrag: € 3,-

Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr.: 15 - 18 Uhr • Mi.: 9 - 13 u. 15 - 18 Uhr
Tel. 03172/2319 - 600

Bibliothek am Weizberg



Unsere Empfehlung für den Sommer

Zum Vorlesen: **„Geschichten von Dani Dachs“** von Christine Nöstlinger

Die Serie um das „Dachs-Kind wie du und ich“ macht vermutlich Eltern ebenso Spaß wie Erstlesern.

Das Buch zum Kinofilm: **„Mit dir an meiner Seite“** von Nicholas Sparks

Nicholas Sparks versteht es meisterhaft, beim Leser starke Gefühle hervorzurufen. So ist dieser aus wechselnden Perspektiven erzählte Roman, der von großer Liebe, großem Schmerz, einer intensiven Vater-Tochter-Beziehung und nicht zuletzt von den Schwierigkeiten des Erwachsenwerdens handelt, vor allem eines: emotional und bewegend.

Etwas für ein stilvolles Abendessen mit Gästen:

„Mein Grillbuch“ von Johann Lafer

Originelle, aber leicht zuzubereitende Rezepte



Das Team der Bibliothek wünscht allen einen schönen und erholsamen Urlaub!

Auch unsere Mitarbeiter haben sich einen Urlaub verdient, daher ist die Bibliothek vom 26.7. bis 1.8. und vom 16.8. bis 22.8. geschlossen!

Öffnungszeiten:

Mi.: 16.30 – 20 Uhr, Fr.: 16.30 – 18.30 Uhr,

So.: 7.30 – 12 Uhr

www.weizberg.bvoe.at,
weizberg@bibliotheken.at



Schlossfestspiele
STADL

„DER VETTER AUS DINGSDA“

OPERETTE VON EDUARD KÜNNEKE

RAHMENPROGRAMM

„Musik und Literatur

im Rittersaal“

mit Lotte Ledl, Maxi Blaha,
Franzobel und Thomas Bayer

31.07. - 15.08.10

Schloss Stadl | 8181 Mitterdorf / Raab

Beginn: 20.30 Uhr (bei Schlechtwetter: Festsaal der Gemeinde Mitterdorf)

Tickets bei allen Raiffeisenbanken, dem Gemeindeamt Mitterdorf/Raab sowie bei
Weitere Infos unter www.schlossfestspielestadl.at

ceticket.com
0316 7166 66

LIEB
BAU
WEIZ



**KLEINE
ZEITUNG**

Das Land
Steiermark

kultur steiermark

energie region



WEIZ
die Stadt voll Energie

Raiffeisenbanken
St. Ruprecht an der Raab
und Weiz



Nachrichten der Stadtfeuerwehr Weiz



Erfolge bei FF-Leistungsbewerben

Die Bewerbungsgruppe der Stadtfeuerwehr Weiz konnte bei den Feuerwehr-Leistungsbewerben in Zettling, Sulz bei Gleisdorf und St. Johann bei Herberstein mehrere Achtungserfolge erzielen.

Bei den Bewerben um das Feuerwehrleistungsabzeichen gilt es, einen möglichst schnellen und fehlerfreien Löschangriff sowie einen Staffellauf zu absolvieren. In St. Johann gelang der Löschangriff in beachtlichen 62 Sekunden fehlerfrei.

Gerit Ederer und Robert Hochegger konnten somit unter reger Mithilfe von Claudia Ederer, Martin Krammer, Gerhard Kreimer, Markus Kreimer, Franziska Mandl, Stefan Reisinger und Andreas Rosenberger das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze erringen. Trainiert wurde die Löschruppe von Heinz Rumpf, der mit all seiner Erfahrung für die nötige Ausbildung sorgte.



Besuch auf der „Interschutz 2010“ in Leipzig

Im Feuerwehrwesen ist es wichtig, stets einen guten Überblick über den aktuellen Stand der Technik zu haben. Daher besuchte eine 21-köpfige Abordnung der Stadtfeuerwehr Weiz von 9. bis 12. Juni die „Interschutz 2010“ in Leipzig, Europas größte Fachmesse für Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz.

Auf der Messe stellen Produzenten von speziellen Geräten und Fahrzeugen für den Feuerwehrdienst ihre neuesten Entwicklungen vor. Dadurch ist es möglich, Informationen über neue Produkte aus erster Hand einzuholen. Rund 1300 Aussteller aus 46 Nationen belegten alle fünf Hallen der Messe Leipzig, zusätzlich standen auch Schauvorfürungen auf dem Freigelände auf dem Programm.

An sechs Tagen besuchten die Messe rund 125 000 Menschen.

„65“ und kein bisschen leise

Weizer Oberkaberettist feierte halbrunden Geburtstag



Viele hat er gerufen und alle sind Sie gekommen. Mitte Juni feierte Faschingspräsident und Oberstierhansl Friedrich „Fips“ Knill seinen 65. Geburtstag im Buschenschank Deutsch.

Er, der normalerweise „austeilt“, musste diesmal „einstecken“. Hatten seine Verwandten und Freunde doch die Möglichkeit genutzt, seinen bisherigen Lebensweg auf humoristische Weise aufzuarbeiten. Unser Fips genoss sie aber sichtlich – die Gesangs-, Gedicht- und Kabaretteinlagen und auch Bürgermeister Helmut Kienreich ließ es sich nehmen, dem Jubilar mit einer pointenreichen Ansprache zu gratulieren.

Und wie heißt es im Lied von Udo Jürgens so schön: „Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an...“, lieber Fips, du befindest dich noch in der Aufwärmphase. Also, alles Gute noch einmal und auf Richtung Lebensstart!

Schießstätte Greith: Enthüllung der Ehrentafel



Foto: Wild

Ehrengäste und Vorstand der Schießstätte Greith anlässlich der Enthüllung der Ehrentafel

Vor etwas mehr als zweieinhalb Jahren wurde das über ein Million teure Projekt fertig gestellt. Damit dieser finanzielle Kraftakt realisiert werden konnte, bedurfte es aber der Unterstützung aller 54 Gemeinden aus dem gesamten Bezirk und einiger Großsponsoren. Vergessen darf man natürlich auch nicht die rund 7500 unentgeltlich geleisteten Arbeitsstunden der Mitglieder.

Die Schießstätte in Greith stellt mit ihren acht Stück 100 Meter Schießständen, dem Lasershot und einem Schießkino nach wie vor einer der modernsten Schießanlagen Österreichs dar.

Als kleines Dankeschön an die vielen Sponsoren, entschloss man sich im Vorstand, eine Ehrentafel, auf der sämtliche Unterstützer angeführt sind, zu installieren. Diese Ehrentafel wurde im Rahmen einer Feier im Beisein der Bürgermeister und der Großsponsoren enthüllt. DI Andreas Kinsky bedankte sich nochmals bei allen anwesenden Gästen für deren Unterstützung und lud nach dem offiziellen Akt zum gesellschaftlichen Höhepunkt des Abends – einem Wetschiessen der Ehrengäste.

Wild

Heute schon gekocht?



Kochseminar: Feierabend-Kochkurs für Berufstätige und Menschen mit wenig Zeit zum Kochen

4.8.2010, 18 - 22 Uhr,
Spezialitätencenter Feiertag, Dr.-K.-Renner-Gasse 12

Kreative, heimische und internationale Gerichte, mit oder ohne Fleisch, natürlich mit saisonalen und biologischen Zutaten, verführen zum Kochen und zum Genießen. Gute Organisation erleichtert den Alltag.

Info und Anmeldung:

Tel. 0681/1060 98 14 oder www.grueneszebra.at

ALARM- & VIDEOTECHNIK informiert



statt € 999,-

nur € 799,-

inkl. MwSt. und Montage
(ohne Anreisekosten)

Das Sicherheits-Paket für Ihr Zuhause!

Ein Funkalarm-Set mit VSÖ-Prüfnummer

- 1 Funkalarmzentrale 868 Mhz, 28 Funklinien
- 1 4-Kanal Handsender mit Schlüsselring
- 1 Funkmagnetkontakt 868 Mhz
- 1 Funkbewegungsmelder 90°/ 12m
- 1 Funkaussen sirene mit Blitzlicht



Holen Sie sich
jetzt bis zu
50%
Förderung*

*Sonderförderung des Landes
Steiermark und der
Stadtgemeinde Weiz



Foto: Schrotter

Ihr Sicherheitsberater
Richard Riedl
Tel: 0664/1800019
richard.riedl@alarm.co.at
www.alarm.co.at



ALARM- UND VIDEOTECHNIK Harald Holler e.U.
Birkfelder Straße 37 I A-8160 Weiz
Tel. +43 3172 7056-0 I www.alarm.co.at
...FÜR WOHLFÜHLBARE SICHERHEIT!

Anzeige

e5-Exkursion: Energiegeladen entlang der Mürz und Mur



Umweltberaterin Barbara Kulmer, GR Gertrude Offenbacher und GR Werner Beke vor dem Wasserkraft-Schaukraftwerk der Stadtgemeinde Mürzzuschlag.

Viele steirische Vertreter aus e5-Gemeinden, die e5-Betreuer und am e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden Interessierte besuchten die neu zum e5-Programm beigetretene Industriestadt Mürzzuschlag, das erste gewerbliche Passivhaus Europas in Niklasdorf und die grüne Brauerei „Null CO₂-Emissionen Brauerei“ Göss.

Neue Ausstellung in der „Galerie im Werk“



Eröffnung der Vernissage durch DI Ernst Knoll.

Am 24. Juni fand im neu gestalteten Foyer der Siemens Transformers Austria die Wiedereröffnung der mittlerweile schon traditionellen „Galerie im Werk“ statt. DI Ernst Knoll, Geschäftsführer der Siemens Transformers Austria, konnte zur Vernissage des Künstlers Johannes Grobbauer zahlreiche Besucher begrüßen, darunter auch NAbg. Christian Faul. In den Bildern von Johannes Grobbauer spiegelt sich die Entwicklung des Künstlers von den Anfängen bis zur Gegenwart wider. Sein runder Geburtstag gab den Anstoß, auf die künstlerische Laufbahn zurückzublicken und auch die Gegenwart nicht zu kurz kommen zu lassen. Seine berufliche Laufbahn begann Johannes Grobbauer in der damaligen ELIN als Lehrling und später als technischer Angestellter, was ihn auch jetzt noch mit dem Standort Weiz der Siemens verbindet. Für die musikalische Untermalung sorgte der Gesang von Iris Ederer begleitet von Michael Lagger. Die Ausstellung können Sie noch bis September besuchen.

Ungarische Delegation besucht Stadtfeuerwehr Weiz



Foto: Wild

Zur Pflege der Partnerschaft Weiz – Ajka begrüßten Bürgermeister Kienreich und HBI Lechner eine ungarische Delegation von Feuerwehrkommandanten aus dem Komitat Veszprem im Weizer Feuerwehrzentrum. Das umfangreiche Programm des Besuchs beinhaltete eine Stadt-Besichtigung, den Besuch der Feuerwehren Weiz, Hohenkogl und Landscha sowie der Landesfeuerweherschule in Lebring und des Landesfeuerwehrtages in St. Margarethen/Raab.

Der zweitägige Besuch diente zum Kennenlernen des steirischen Feuerwehrwesens und zur Förderung der bilateralen Beziehungen der Feuerwehren von Ungarn und Österreich.

Kindergarten zu Gast beim ESV Lieb Bau Weiz I



Viel Spaß hatten die Kinder des Städtischen Kindergartens Neugasse bei der Abschlussfeier von Jenny Winkler. Sie wurden zu einer Würstljause und Getränke geladen und als Nachspeise gab es für alle noch ein gutes, kühlendes Eis. Auf der Hupfburg, die gratis von der Raiffeisenbank zur Verfügung gestellt wurde, klang der Vormittag lustig aus. Ein besonders Erlebnis für die Kinder war die Rückfahrt in den Kindergarten mit Einsatzfahrzeugen der Freiwilligen Feuerwehr Weiz.

Die Kinder und Pädagoginnen danken allen Helfern und besonders der Familie Winkler für den schönen Vormittag.

Temperaturaktion im Katerloch



Das Katerloch, Österreichs tropfsteinreichste Schauhöhle

Sonntag, 15. August, 14.00 Uhr

Je höher die Außentemperatur, desto tiefer ist prozentuell der Eintrittspreis!

Euro 600,- für Entwicklungshilfeprojekte



Franz Seidl (GF Steirerkraft), Angela Kahr (Stadtmarketing), Peter Mutewsky (Org. Weltfest), Johann König (GF Stadtmarketing)

Das vom Weizer Stadtmarketing und den Wirten organisierte Altstadtfest am 18. Juni wurde trotz eines Regengusses zwischendurch mit einem umfangreichen Musikprogramm ein voller Erfolg. Allerdings wurde leider genau das Benefizdinner beim Weltfest abgeregnet. Trotzdem spendeten die Firma Steirerkraft und die Organisatoren (Stadtmarketing Weiz und Wirte) € 600,- für Entwicklungshilfeprojekte.

Ulli Katzer vom RC TRI RUN ARBÖ WEIZ ist ETU Cross-Triathlon Europameister



Ulli Katzer vom RC TRI RUN ARBÖ Weiz hat nach langer Wettkampf- und „kurzer Babypause“ das Rennfieber wieder gepackt.

Nach kurzer, aber intensiver Vorbereitung ist Ulli Katzer am 20. Juni bei der ETU-Cross-Triathlon Europameisterschaft in Myjava/Slowakei erstmals wieder international an den Start gegangen und konnte dabei auf den 9. Gesamtrang erzielen. Dies bedeutete gleichzeitig den Europameistertitel in der Klasse M40 und die Qualifikation für die Weltmeisterschaft im Oktober auf Hawaii.

Aufgrund des vielen Regens der letzten Wochen war die Wassertemperatur auf +14°C gesunken und die Lufttemperatur auf +12°C, die MTB- bzw. Laufstrecke stand größtenteils entweder unter Wasser oder der schlammige Boden war knöcheltief aufgeweicht, sodass die Kräfte raubende Sprintdistanz über 500 m Schwimmen, 15 km MTB und 4 km Crosslauf trotzdem schwer zu bewältigen war. Trotzdem konnte sich Ulli Katzer gegen starke internationale Konkurrenz durchsetzen, dieser Europameistertitel ist ein weiterer Riesenerfolg in der Karriere des RC TRI RUN ARBÖ Weiz Athleten.

Seminare / Workshops uvm.

■ **Mi. 14.7.10, 19 Uhr, Stmk. Sparkasse/Europa-Allee**
WORKSHOP: Matrix Energetics Erlebnisworkshop. Anmeldung u. Info: Tel. 0664/4384 313 oder 0664/8387 379.

■ **Di. 27.7.10, 17 – 19 Uhr, Sozialzentrum Weiz, Waldsiedlung 4**
PFLEGESTAMMTISCH für pflegende Angehörige. Anmeldung unter Tel. 03172/44 888-41 (Mo. – Fr.: 8 – 13 Uhr) erbeten.

■ **Fr. 30.7.10, 19.30 Uhr Gartenhotel Ochsenberger/St. Ruprecht**
WORKSHOP: Matrix Energetics Erlebnisabend.
 Die heilsame Welle selbst erleben.
 Anmeldung und Infos: Sonja und Reinhold Stoppacher (Tel.: 0664/4384 313 oder 0664/8387 379)

■ **Fr. 30.7. – So. 1.8.10, Gartenhotel Ochsenberger/St. Ruprecht**
WORKSHOP: Matrix Energetics Seminar Level 1. Anmeldung u. Infos: S. u. R. Stoppacher (Tel.: 0664/4384 313 oder 0664/8387 379)

■ **Mi. 4.8.10, 18 – 22 Uhr, Spezialitäten Feiertag, Renner-G. 12**
FEIERABEND-KOCHKURS für Berufstätige. Info u. Anmeldung: Tel. 0681/1060 98 14 oder www.grueneszebra.at.



BIKERTREFFEN
 Hühnerberg bei Weiz
MRC 2000 WEIZ
 Samstag **24.** Juli 2010



DJ harleypower,

Lagerfeuer, Beginn 10:00 Uhr, Eintritt frei!
23. Juli Dämmererschoppen ab 16:00 Uhr mit

SPANFERKELGRILLEN



www.mrc2000weiz.at

www.tourismus.weiz.at



Weizer Wortbratfest

Samstag, 28. August, ab 15 Uhr
Sonntag, 29. August, ab 15 Uhr

Südtirolerplatz / Bismarekplatz / Glingasse
Bei Regen in der Stadthalle Weiz

Erlebnis Innenstadt



Eine Veranstaltung der Stadtgemeinde Weiz – Stadtmarketing KG und der Obst-, Wein- und Porkibauern in Kooperation mit dem Vorteilsclub der Kleinen Zeitung



AKUonale

WEIZER KUNSTFEST IM KUNSTHAUSVIERTEL

Sa, 17. JULI 2010
ERÖFFNUNG 17:00
KUNSTHAUSGALERIE

VERNISSAGE
40 REGIONALE KÜNSTLERINNEN
KULINARIK | MUSIK



2010 - AKUweiz



Gruppe "AKU Weiz" Gruppe "Colonsten"

Bodlos-Brunader Susanna	Knaus Mana
Dobida Ewald	Lamperti Sylvia
Edelsbrunner Cornelia	Lasser Ingrid
Fuchsbichler Silvia	Meihsl Erna
Gugatschka Ingrid	Pokorny Theresia
Hauser Elmar	Rosenberger Mana-Luise
Hofbauer Karl	Staudinger Theresia
Klinger Edeltraud	Unger Lieselotte
Knaus Sylvia	Wagner Marianne
Maier Elfriede	Wilfling-Daßler Emma
Maierhofer Christine	Yazdani Giti
Mittelberger Charlotte	
Mosbacher Sofie	
Mutewsky Irmgard	
Pfeiffer Ingrid	
Pokorny-Nebel Theresa	
Reindl Waltraud	
Schneider Gertrude	
Schwaiger Helga	
Winter Klaudia	
Woth Glen	

Gruppe "Malwerkstatt-Gleisdorf"

Bernstein Margret
Eberl Siegfried
Fuchs Ernie
Gutschl Christina
Kröll Sepp
Lambauer Lore
Meier Elin
Nußmayr Ingrid
Schaden Hans
Schrampf Gemot
Schwaiger Helga

Informationen

Ausstellungsdauern:
17. Juli 2010 - 06. August 2010

Ausstellung:

Linda Leeb

Immer und überall: – Jeans –
Immer und überall: – der durchleuchtete Mensch –

Vernissage: 10. 9. 2010 | 19:30 Uhr | Kunsthaus Stadtgalerie
Ausstellungsdauer: bis 1. Oktober



>>> Die ganze Welt ist vernetzt – alle Welt trägt Jeans. Die Metall (Draht)-Komposition symbolisiert die umfassende Vernetzung der Welt – dazu symbolisieren die farbigen Jeans (als Ausdruck der Gleichheit) die fünf Kontinente.

Anita Buchgraber Paul Hartmann



vier Augen, zwei Linsen, ein Sommertag

Vernissage: **Donnerstag, 9. 9. 2010, 19 Uhr**
im **Weberhaus Weiz**

Ausstellungsdauer: bis 1. 10. 2010

Öffnungszeiten: **Kunsthaus Galerie:** Do 14–17 | Sa 9–12 | So 15–18 | **Kulturbüro,** Eingang Rathausgasse 3: Mo–Fr 9–12 u. 14–16 | Öffnungszeiten **Kulturzentrum Weberhaus** und **Bücherei:** Di, Do, Fr 15–18 | Mi 9–13 | 15–18 | Info **Kulturzentrum Weberhaus:** www.weiz.at | georg.koehler@weiz.at | Tel. 0043 3172 2319-620 | Fax 2319-9620 | Info **kunsthaus.weiz:** Rathausgasse 3, A-8160 Weiz | www.weiz.at/kunsthaus | kultur@weiz.at

Karten für alle Veranstaltungen: Kunsthaus Weiz-Kulturbüro, Rathausgasse 3 oder Ö-Ticket. Karten für alle Ö-Ticket Veranstaltungen in Österreich im Kulturbüro erhältlich.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz – Stadtmarketing KG | Redaktion: Kunsthaus Weiz, Dr. Georg Köhler, Rathausgasse 3, 8160 Weiz

programm kultur in Weiz 7-8/10

LaSTRADA

WEIZ

16 Uhr **Dynamogène „Torpedo Swing“** im Radmannsdorf Park

>>> Die Großmeister des Slapstick haben einen neuen Zauberkasten im Gepäck: Sieht aus wie vom Opa handgestrickt und lädt ein zur Entdeckungsreise ins Wunderland der mechanischen Archäologie. Eine explosive Sensation bahnt sich an, wenn die beiden schrulligen Herren ihre Torpedoschaukel in Gang bringen. Und ein schreckliches Geheimnis birgt sie auch noch: Ihr Erfinder hat sich mit dem Teufel eingelassen und einen satanischen Rhythmus entdeckt: Er heißt Rock'n'Roll und beherrscht die Maschine noch immer. Allerfeinstes Straßentheater für Liebhaber grandioser Spinnereien.

17 Uhr **Karam „Residual/Gurus“ mit** Startpunkt Südtirolerplatz

>>> Was macht der gelernte Guru, um seine Botschaft unter die Leute zu bringen? In diesem Fall: Musik. Gleich fünf Gurus (!) verschlägt es in die Stadt, und allesamt sind sie natürlich Meister der materiellen und spirituellen Transformation. Das zeigt sich schon daran, dass sie spielerisch Müll in Kunst verwandeln und die Straße zum Himmel umgestalten (auch wenn dieser ein wenig unberechenbar bleibt). Asiatische Rhythmen, elektronische Sounds, Humor, Meditation und Improvisation ergeben einen unwiderstehlichen Mix – und ein kollektives Ritual, das die ganze Stadt erquickt.

19 Uhr **Leandre „Chez Leandre“ am** Südtirolerplatz

>>> Zwischen Tür und Angel hat sich im übertragenen Sinn jeder schon einmal befunden. Was aber, wenn das ganze Leben ständig in Schwebelage ist? Leandre, Schauspieler, Pantomime, Komiker, Clown und erklärter Liebling des Grazer Publikums, reist diesmal mit nichts als einer Tür im Gepäck an. Die braucht er zum Überschreiten von Schwellen. Sowie zum Nachdenken über Heimat und Besitz, Rückzug und Zuwendung. Straßentheater, das mit den Mitteln theatralischer Poesie und clownesker Introspektion von großen Dingen und kleinen Malheurs erzählt: natürlich eine großartige Show.

21 Uhr **Los2Play „Comeback“ am Südtirolerplatz**

>>> Im Zirkus bleibt die Zeit nicht stehen. Im Gegenteil: Die Herrschaften, die hier ihr Comeback feiern, haben nach Jahrzehnten ihr Image runderneuert und kehren in alter Frische und mit neuen Kräften auf die Bühne zurück. Vier Akrobaten aus der glorreichen Vergangenheit treten noch einmal an, um der Welt ihre unnachahmliche Kunst zu zeigen. Oder, Moment: Waren es vielleicht nur drei? Egal, sie halten auf jeden Fall zusammen wie Pech und Schwefel. Und zeigen mit viel Übermut, Energie und unglaublicher Kunstfertigkeit, wie mühevoll es sein kann, immer auf der Höhe der Zeit zu bleiben.



Mi|04|08|10



Nacht des Blues

25 - JÄHRIGES BÜHNENJUBILÄUM



Fr|10|09|10

Sir Oliver Mally guit, voc
Martin Gasselsberger
Piano, organ, keys, voc

Petra Linecker voc

Jazzkeller Weberhaus
Beginn: 20.00 Uhr

>>> 25 Jahre ist der „Sir“ nun schon „on the road“ und das bei einer Frequenz von durchschnittlich 150 Gigs im Jahr quer durch Europa. Beinahe schon ein „kleines“ Wunder und definitiv ein „großer“ Grund zum Feiern! Mit im Gepäck seine neue Scheibe „Ol' Dogs, Nu Yard“. Wie im Vorjahr mit dabei ist Martin Gasselsberger (Concerto Poll Gewinner 2009 „Bester Jazzmusiker des Jahres“) und als Gast die großartige Vokalistin Petra Linecker. Ein bunter und spannender Abend ist garantiert.



Kammerphilharmonie Graz

Österreichs aufregendstes Kammerorchester
Künstlerische Leitung und Chefdirigent Achim Holub

Meisterkurs für Dirigenten

Weiz, 14.-27. August 2010

Leitung Achim Holub Assistenz Christof Harr

Abschlusskonzert:
Fr., 27. 8. 2010
Kunsthau Weiz



programm 8. juli – 10. september 2010

- Do. 8.7.10 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
OPERNKONZERT: „Fidelio“ - Die großen Szenen
- Mo. 12.7.10 - Fr. 16.7.10 14.00 - 18.00 Uhr, Kunstschule „KO“, Dr.-E.-Richter-Gasse 15
SOMMERAKADEMIE der Weizer Kunstschule „KO“
- Di. 13.7.10 19.00 Uhr, VS Weizberg/Schulhof
FEIER: 35 JAHRE „LUIS“ mit Musik, Musik: Jimmy Cogan & Band. Info: Tel. 0664/4613 831
- Mi. 14.7.10 21.00 Uhr, Kunsthau/Passage
OPEN-AIR SOMMERKINO: „Hangover“
- Do. 15.7.10 19.00 Uhr, Wirtshaus im Alten Rathaus, Klammstr. 5
VERNISSAGE: KARL SOMMERBAUER „Alt & Neu“, Kohle-, Acrylbilder und Fotografie.
- Do. 15.7.10 19.30 Uhr, Südtirolerplatz
BLASMUSIK: JUSOLA-KONZERT. 70 Kinder des JUgendSOennerLAgers präsentieren ein Abendkonzert.
- Fr. 16.7.10 17.00 - 22.30 Uhr, Kunsthausviertel/Gastgärten
COUNTRY SOMMERABEND im Kunsthausviertel, Musik: „Southern Accent“.
- Fr. 16.7.10 20.00 Uhr, GH Strobl, Niederlandscha
ANBAGGERN 2010: Das Sommerfest im GH Strobl
- Sa. 17.7.10 17.00 Uhr, Kunsthau/Stadtgalerie
WEIZER KUNSTFEST „AKUNALE“
- Mi. 21.7.10 21.00 Uhr, Kunsthau/Passage
OPEN-AIR SOMMERKINO: „Wenn Liebe so einfach wäre“
- Fr. 23.7.10 17.00 - 22.30 Uhr, Kunsthausviertel/Gastgärten
KARIBISCHER SOMMERABEND im Kunsthausviertel, Musik: „Made Gimbäl“.
- Sa. 24.7.10 19.00 Uhr, Nudels, Hauptplatz
SUMMER IN THE CITY: Juan Garrido am Hauptplatz, Tischreservierung: Tel. 03172/4084.
- Mi. 28.7.10 21.00 Uhr, Kunsthau/Passage
OPEN-AIR SOMMERKINO: „Salami Aleikum“
- Fr. 30.7.10 20.00 Uhr, Hauptplatz
SUMMER IN THE CITY: Sun Pedro Rocknacht
- Sa. 31.7.10 20.30 Uhr, Arkadenhof Schloss Stadl, Mitterdorf/R.
OPERETTE: „DER VETTER AUS DINGSDA“, Weitere Vorstellungen: 6.8., 7.8., 13.8., 14.8., 15.8.2010.
- Mi. 4.8.10 16.00 Uhr, Südtirolerplatz
STRASSENKÜNSTLERFESTIVAL: La Strada 2010
- Mi. 4.8.10 21.00 Uhr, Kunsthau/Passage
OPEN-AIR SOMMERKINO: „Sex and the City 2“
- Fr. 6.8.10 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
AIMS-KONZERT 2010: Kaiserlich-königliche Operettenmelodien
- Sa. 7.8.10 9.00 - 18.00 Uhr, Garten d. Konditorei Schwindhackl, Klammstraße
GARTENLUST & KUNSTGENUSS, Kunsthandwerk der besonderen Art, Musik und kulin. Leckerbissen
- Fr. 13.8.10 20.00 Uhr, Hauptplatz
SUMMER IN THE CITY: Woodstock-Night mit der Joe-Cocker-Cover-Band.
- Di. 24.8.10 Stadthalle
KONZERT: DIE EDLSEER, Veranstalter: Pensionistenverband Weiz.
- Do. 26.8.10 20.00 Uhr, Taborkirche
KONZERT: STEIERMÄRKISCHES KAMMERMUSIKFESTIVAL
- Fr. 27.8.10 20.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: KAMMERPHILHARMONIE GRAZ, Abo-Konzert.
- Sa. 28.8.10 - So. 29.8.10 15.00 Uhr, Südtirolerplatz
MULBRATLFEST 2010. Bei Schlechtwetter in der Stadthalle.
- Sa. 28.8.10 16.00 Uhr, Kunsthau/Stadtgalerie
VERNISSAGE: Tadeusz Łapiński aus Grodzisk Mazowiecki
- Fr. 3.9.10 19.00 Uhr, Südtirolerplatz
SUMMER IN THE CITY: 15-jähriges Bühnenjubiläum von „Werner & Company“
- Do. 9.9.10 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie
VERNISSAGE: „vier Augen, zwei Linsen, ein Sommertag“, Anita Buchgraber und Paul Hartmann.
- Do. 9.9.10 20.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: PAROV STELAR
- Fr. 10.9.10 19.30 Uhr, Kunsthau/Stadtgalerie
VERNISSAGE: LINDA LEEB
- Fr. 10.9.10 20.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
BLUESNACHT: SIR OLIVER MALLY & GUESTS, 25-jähriges Bühnenjubiläum.

FÜR JUNG...
...UND JUNGGEBLIEBENE

DAS SOMMERFEST IM GH STROBL



16. JULI 2010

Schmankerl aus Strobl's Küche
Steckerbrot & Wozzbrötn
Beachbar mit Top Cocktailteam
Partystimmung mit 4 YOU
Karten: Volksbank, Freibad, GH Strobl

SCHOOL-OPENING



>>> Der Gentleman des Elektro-Swing bittet zum Tanz. Mit voller Bandbesetzung und neuem Album „Coco“ im Anzug entfacht er eine Dynamik, die im Dancefloor ihresgleichen sucht.

PAROV STELAR BAND

Do|9|09|10

Kunsthau Weiz
Beginn: 20.00 Uhr



ALOIS J. HOCHSTRASSER

Ludwig van Beethoven
FIDELIO
DIE GROSSEN SZENEN

DONNERSTAG
8. JULI 2010
19.30 UHR



Pannonische Philharmonie

KS Kurt Rydl
Tunde Szabóki
András Molnár
Kwang Il Kim
Armando Puklavec
Claudia Chmelar
Jan Petryka
Frank Hoffmann

GROSSE OPER IM KUNSTHAUS WEIZ